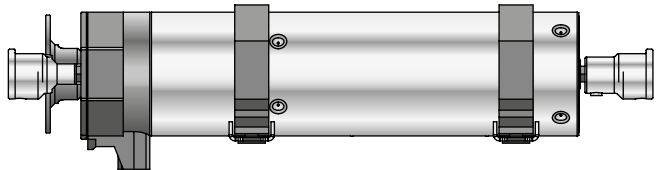


Jalousieantrieb:

GEIGER GJ56.. E11 mit elektronischer Endabschaltung
für STOBAG RIVERA-Terrassenbeschattung



DE

**Original-Montage- und
Betriebsanleitung**

DE

EN

Original assembly and
operating instructions

FR

Notice originale de montage
et d'utilisation

ES

Instrucciones originales de
instalación y funcionamiento

IT

Istruzioni originali di installazione
e funzionamento

CZ

Návod na montáž
a obsluhu

NL

Originele montage- en
bedrijfshandleiding

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines	2
2. Gewährleistung	2
3. Bestimmungsgemäße Verwendung.....	2
4. Sicherheitsanweisungen	3
5. Sicherheitsanweisungen für die Montage	3
6. Montageanleitung.....	4
7. Hinweise für die Elektrofachkraft	5
8. Einstellen der Endlagen.....	5
9. Lernmodus aktivieren	6
10. Lernen/Korrektur der oberen Endlagen	6
11. Rücksetzen auf Werkseinstellung	6
12. Hinderniserkennung und Festfrierschutz	6
13. Was ist zu tun, wenn.....	7
14. Wartung	7
15. Technische Daten.....	7
16. Entsorgungshinweis	7
17. Konformitätserklärung.....	8

DE

1. Allgemeines

Sehr geehrter Kunde,
mit dem Kauf eines GEIGER-Motors haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause GEIGER entschieden.

Vielen Dank für Ihre Entscheidung und das in uns gesetzte Vertrauen.

Bevor Sie diesen Antrieb in Betrieb nehmen beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitsanweisungen. Diese dienen zur Abwendung von Gefahren und zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden.

Die Montage- und Betriebsanleitung enthält wichtige Informationen für den Monteur die Elektrofachkraft und den Benutzer. Bitte geben sie die Anleitung entsprechend weiter.

Diese Anleitung ist vom Benutzer aufzubewahren.

2. Gewährleistung

Bei unsachgemäßer Installation entgegen der Montage- und Betriebsanleitung und/oder baulicher Veränderung erlischt die gesetzliche und vertragliche Gewährleistung für Sachmängel und Produkthaftung.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Motoren der Baureihe **GJ56.. E11-1001** mit elektronischer Endabschaltung sind für den Betrieb in der STOBAG RIVERA-Terrassenbeschattung vorgesehen.

Die Antriebe dürfen nicht eingesetzt werden für: Gitterantriebe, Torantriebe, Möbelantriebe, Hebewerkzeuge.

4. Sicherheitsanweisungen



Warnung: Wichtige Sicherheitsanweisung. Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisung zu befolgen. Die Anweisungen sind aufzubewahren.

- ▶ Kindern nicht erlauben, mit ortsfesten Steuerungen zu spielen. Fernsteuerungen sind von Kindern fernzuhalten.
- ▶ Die Anlage ist häufig auf mangelhafte Balance oder auf Anzeichen von Verschleiß oder beschädigte Kabel und Federn, wenn zutreffend, zu überprüfen.
- ▶ Den sich bewegenden Behang beobachten und Personen fernhalten, bis der Behang vollständig geschlossen ist.
- ▶ Beim Bedienen des Handauslösers bei offenem Behang Vorsicht walten lassen da er schnell herabfallen kann, wenn Federn oder Bänder nachlassen oder zerstört sind.
- ▶ Anlage nicht betreiben, wenn Arbeiten wie z.B. Fensterputzen in der Nähe ausgeführt werden.
- ▶ Automatisch gesteuerte Anlagen vom Versorgungsnetz trennen, wenn Arbeiten wie z.B. Fensterputzen in der Nähe durchgeführt werden.
- ▶ Während des Betriebs den Gefahrenbereich beobachten.
- ▶ Sind Personen oder Gegenstände im Gefahrenbereich, die Anlage nicht benutzen.
- ▶ Beschädigte Anlagen bis zur Instandsetzung dringend stilllegen.
- ▶ Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten die Anlage unbedingt stilllegen.
- ▶ Quetsch- und Scherstellen sind zu vermeiden und zu sichern.
- ▶ Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.
- ▶ Der bewertete Emissionsschalldruckpegel liegt unter 70 dB(A)
- ▶ Zur Wartung und zum Austausch von Teilen muss der Antrieb von der Stromversorgung getrennt werden. Wird der Antrieb über eine Steckverbindung getrennt, muss die Bedienungsperson von jedem Platz zu dem sie Zugang hat kontrollieren können dass der Stecker immer noch entfernt ist.
Wenn dies aufgrund der Bauart oder der Installation nicht möglich ist, muss die Trennung mit einer Verriegelung in Trennstellung sichergestellt werden.
- ▶ Das Gehäuserohr des Antriebs kann bei längerem Betrieb sehr heiß werden. Bei Arbeiten an der Anlage darf das Gehäuserohr erst nach Abkühlung berührt werden.

DE

5. Sicherheitsanweisungen für die Montage



Warnung: Wichtige Sicherheitsanweisungen. Alle Montageanweisungen befolgen, da falsche Montage zu ernsthaften Verletzungen führen kann.

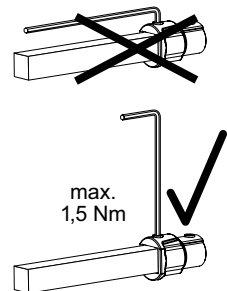
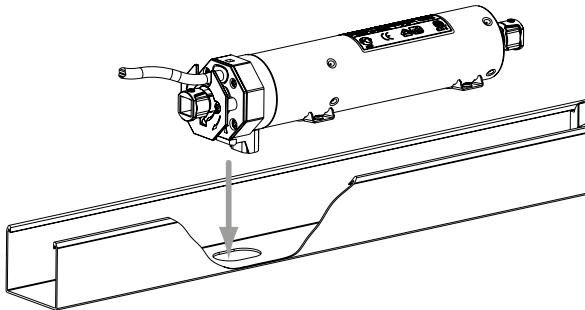
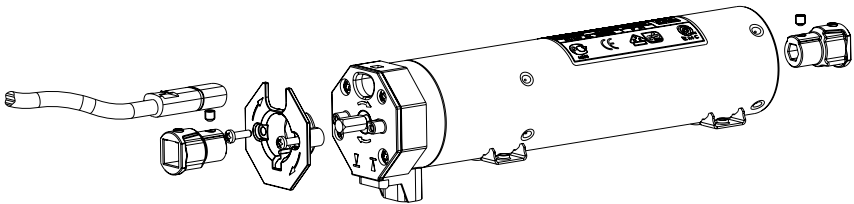
- ▶ Bei der Montage des Antriebs ohne mechanischen Schutz der bewegten Teile und des sich erhaltenden Gehäuserohrs, muss der Antrieb in einer Höhe von min. 2,5 m über dem Boden oder einer anderen Ebene, die den Zugang zum Antrieb gewährt, montiert werden.
- ▶ Bevor der Motor installiert wird, sind alle nicht benötigten Leitungen zu entfernen und jegliche Einrichtungen, die nicht zur Betätigung mit Kraftantrieb benötigt werden, sind außer Betrieb zu setzen.
- ▶ Das Betätigungselement eines Handauslösers muss in einer Höhe von unter 1,8 m angebracht werden.
- ▶ Wird der Motor mit einem Schalter oder Taster gesteuert, muss der Schalter oder Taster in Sichtweite des Motors angebracht werden. Der Schalter bzw. Taster darf sich nicht in der Nähe von bewegenden Teilen befinden. Die Installationshöhe muss mindestens 1,5 m über dem Fußboden betragen.
- ▶ Fest montierte Steuereinrichtungen müssen sichtbar angebracht werden.

- ▶ Bei horizontal ausfahrender Anlage ist ein horizontaler Abstand von mindestens 0,4 m zwischen dem vollständig ausgefahrenen angetriebenen Teil und jeglichem fest verlegten Gegenstand einzuhalten.
- ▶ Die Bemessungsdrehzahl und das Bemessungsmoment des Antriebs müssen für die Anlage geeignet sein.
- ▶ Das verwendete Montagezubehör muss für das gewählte Bemessungsmoment ausgelegt sein.
- ▶ Für die Montage des Antriebs sind gute technische Kenntnisse und gute mechanische Fähigkeiten notwendig. Falsche Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Elektroarbeiten müssen durch eine Elektrofachkraft gemäß den örtlich gültigen Vorschriften erfolgen.
- ▶ Es dürfen nur Anschlussleitungen verwendet werden die für die Umgebungsbedingungen geeignet sind und die baulichen Anforderung erfüllen (siehe Zubehörkatalog).
- ▶ Wird das Gerät nicht mit einer Anschlussleitung und einem Stecker oder anderen Mitteln zum Trennen vom Netz ausgerüstet, die in jedem Pol eine Kontaktöffnungsweite entsprechend den Bedingungen der Überspannungskategorie III für volle Trennung aufweist, so muss eine solche Trennvorrichtung in die fest verlegte elektrische Installation nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Die Anschlussleitungen dürfen nicht an heißen Oberflächen montiert werden.
- ▶ Ein Stecker zur Trennung des Antriebs vom Netz muss nach der Installation zugänglich sein.
- ▶ Beschädigte Anschlussleitungen müssen durch die GEIGER-Anschlussleitung gleichen Leitungstyps ersetzt werden.
- ▶ Das Gerät muss wie in der Montageanleitung beschrieben befestigt werden. Befestigungen dürfen nicht mit Klebstoffen erfolgen da diese als nicht zuverlässig angesehen werden.

6. Montageanleitung

 Vor der Befestigung ist die Festigkeit des Mauerwerks, bzw. des Untergrundes zu überprüfen!

 Vor dem Einbau unbedingt den Motor auf sichtbare Beschädigung wie Bruchstellen oder offene Leitungen prüfen!



7. Hinweise für die Elektrofachkraft

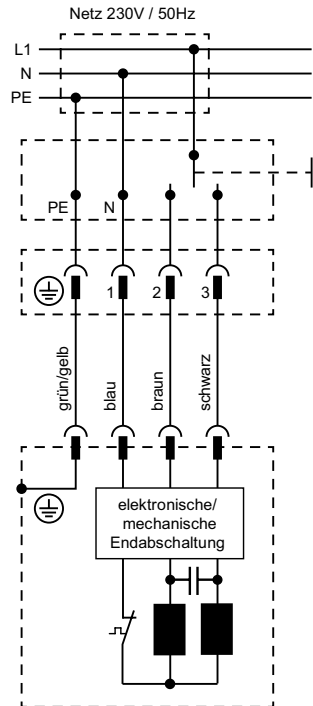


Achtung: Wichtige Ausführungshinweise.
Alle Hinweise befolgen, da falsche Ausführung zur Zerstörung des Antriebs und der Schalteinrichtung führt.

- Zur Bedienung muss ein verriegelter Schalter (kein gleichzeitiger AUF-/AB-Befehl) verwendet werden.
- Die Arbeiten mit den Serviceklemmen dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.
- Antriebe mit elektronischer Endabschaltung können parallel geschaltet werden.
- Bei der Parallelschaltung ist die maximale Belastung der Schalteinrichtung zu beachten.
- Die Umschaltung bei Laufrichtungswechsel muss über eine Ausstellung erfolgen.
- Die Umschaltzeit bei Laufrichtungswechsel muss mindestens 0,2 s betragen.
- Bei Drehstromnetzen muss zur Ansteuerung der Auf- und Abrichtung der gleiche Außenleiter verwendet werden.
- Anschlussleitungen mit Steckern der Fa. Hirschmann sind mit Kupplungen der Fa. Hirschmann geprüft und zugelassen.
- Um Fehlfunktionen durch Kopplung zu vermeiden darf bei Motoren mit elektronischer Endabschaltung die Zuleitung (Referenz NYM) vom Aktor/Schalter zum Motor maximal 100m betragen.



Achtung! Das Anschlussbild der 4 und 5 poligen Stecker ist verschieden.
Für die Antriebe muss eine 4 polige Anschlussleitung verwendet werden.
GEIGER Flat4 mit hellblauem Ring! Bei Verwendung einer 5 poligen Anschlussleitung mit Dauerstromversorgung kann der Motor unerwartet anlaufen.



8. Einstellen der Endlagen

Allgemeines

Für das Einstellen der Endlagen bei Motoren der Baureihe **GJ56.. E11** kann jeder Einstellschalter verwendet werden, der eine Programmier Taste besitzt oder der einen gleichzeitigen AUF-/AB-Befehl zulässt. In diesem Fall muss anstelle der Programmier Taste gleichzeitig die AUF- und die AB-Taste betätigt werden.

Artikelnummer der GEIGER-Einstellschalter

M56F152	mit Serviceklemme (D), 5-adrig, SMI-tauglich
M56F153	mit Serviceklemme (CH), 5-adrig, SMI-tauglich
M56F154	mit Serviceklemme (D), 4-adrig



Wichtig: Anschlussschema auf der Rückseite des GEIGER-Einstellschalters beachten!

Werkseinstellung

- Werkseitig ist der Antrieb auf die mittlere Position eingestellt.
- Die Motorsteuerung befindet sich im Normalbetrieb.



Wurde die Werkseinstellung durchgeführt, können max. 100 Umdrehungen nach oben oder unten gefahren werden.
Für eine weitere Fahrt nach unten ist die Werkseinstellung erneut durchzuführen.

9. Lernmodus aktivieren



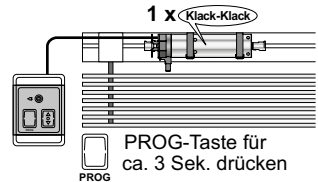
Voraussetzung: Der Antrieb steht zwischen oberer und unterer Endlage.



Der GJ56.. E11 kann mit jedem Einstellschalter eingestellt werden der eine gleichzeitigen AUF-/AB-Befehl zulässt. In diesem Fall muss anstelle der Programmier Taste gleichzeitig die AUF- und die AB-Taste betätigt werden.

Lernmodus

Das Aktivieren des Lernmodus erfolgt, indem bei dem Einstellschalter die PROG-Taste betätigt wird, bis nach ca. 3 Sekunden der Antrieb mit der Rückmeldung (1 x Klack-Klack) „Endlagen lernen aktiviert“ bestätigt. Danach die Taste loslassen.

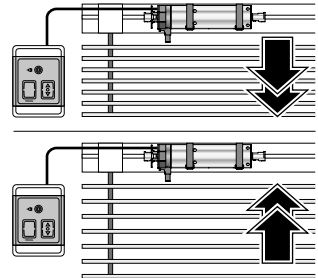


10. Lernen/Korrektur der oberen Endlagen

Es wird die obere Endlage gelernt bzw. korrigiert.

- Lernmodus aktivieren.
- In Richtung der oberen Endlage fahren. Der Motor unterbricht die Fahrt kurz um anzuzeigen, dass er sich im Lernmodus befindet:
- Die Richtung, in welche der Antrieb sich nach der Fahrtunterbrechung* bewegt, legt die einzulernende Endlage fest (AUF = obere Endlage, AB = untere Endlage).
- Ist die obere Endlage erreicht, in Gegenrichtung fahren, bis 2 kurze Fahrtunterbrechungen* das Speichern der letzten Position anzeigen.
- Das Lernen ist beendet.

* Solange die Fahrtunterbrechung noch nicht erfolgt ist, kann noch korrigiert werden.



Zum erneuten Einstellen der Endlage den Einstellvorgang von vorne beginnen!

Die untere Endlage wird automatisch erkannt (stellt auf Drehmoment ab) und gelernt!

Abbruch des Lernmodus:

Für den Abbruch des Lernmodus die PROG-Taste oder AUF- und AB-Taste gleichzeitig gedrückt halten, bis der Antrieb nach ca. 3 Sek. durch 2 x Klack-Klack den Abbruch des Lernmodus bestätigt.

11. Rücksetzen auf Werkseinstellung

PROG-Taste oder AUF- und AB-Taste gleichzeitig für 10 Sek. betätigen und halten bis nach ca. 3 und 6 Sek. der Antrieb jeweils 1 x ruckt und nach ca. 10 Sek. 4 x ruckt. Danach ist der Antrieb auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

12. Hinderniserkennung und Festfrierschutz

Nach einer Hinderniserkennung (z.B. durch ein Hindernis oder Festfrieren des Behangs an der Fensterbank) wird die Fahrtrichtung, in der das Hindernis erkannt wurde, gesperrt.

Durch einen kurzen Fahrbefehl in die Gegenrichtung wird die Fahrtrichtung wieder freigegeben.

13. Was ist zu tun, wenn...

Problem	Lösung
Motor läuft nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Motor nicht eingesteckt. Bitte überprüfen Sie die Steckverbindung. • Anschlusskabel auf evtl. Schäden überprüfen. • Kontrollieren Sie die Netzspannung und lassen Sie die Ursache für den Spannungsausfall von einer Elektrofachkraft prüfen.
Motor fährt anstelle in Abwärts-Richtung aufwärts.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Steuerleitungen sind vertauscht. Steuerleitungen schwarz/braun tauschen.
Motor läuft nur in eine Richtung.	<ul style="list-style-type: none"> • Motor auf Endlage. Motor in die entgegengesetzte Richtung fahren. Endlagen gegebenenfalls neu einstellen.
Nach mehrmaligem Fahren bleibt der Motor stehen und reagiert nicht mehr.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Motor wurde zu warm und hat abgeschaltet. Versuchen Sie es nach einer Abkühlzeit von ca. 15 min. erneut.

14. Wartung

Der Antrieb ist wartungsfrei.

15. Technische Daten

Technische Daten GJ56.. E11 mit elektronischer Endabschaltung	
GJ5620	
Spannung	230 V~/50 Hz
Strom	0,85 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95
Einschaltstrom (Faktor)	x 1,2
Leistung	190 W
Drehmoment	2 x 10 Nm
Drehzahl	26 1/min
Schutzart	IP 54
Endabschalterbereich	200 Umdr.
Betriebsart	S2 4 min.
Gesamtlänge (m. Kpl.)	356,7 mm
Durchmesser	55 mm
Gewicht	ca. 2,20 kg
Lagertemperatur/ Feuchte	T = -15°C .. +70°C / trocken, nicht kondensierend

Technische Änderungen vorbehalten. Informationen zum Umgebungstemperaturbereich der GEIGER-Motoren finden Sie unter www.geiger.de



DE

16. Entsorgungshinweis

Entsorgung von Verpackungsmaterialien

Verpackungsmaterialien sind Rohstoffe und somit wieder verwendbar. Bitte führen Sie diese im Interesse des Umweltschutzes einer ordnungsgemäßen Entsorgung zu!

Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten.

Elektro- und Elektronikgeräte müssen gemäß EU-Richtlinie getrennt erfasst und entsorgt werden.

17. Konformitätserklärung



EU Konformitätserklärung

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Antriebstechnik
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen

Produktbezeichnung: Jalousieantrieb, Rollladenantrieb, Markisenantrieb

Typenbezeichnungen: GJ56..
GR45..
GU45..
GSI56..

Angewendete Richtlinie: 2006/42/EG
2014/30/EU
2014/53/EU
2011/65/EU

Angewendete Normen: DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1);2012-10; EN 60335-1:2012
DIN EN 60335-1 Ber.1 (VDE 0700-1 Ber.1);2014-04; EN 60335-1:2012/AC:2014
EN 60335-1:2012/A11:2014
DIN EN 60335-2-97 (VDE 0700-97);2010-07; EN 60335-2-97:2006+A11:2008+A2:2010
EN 60335-2-97:2006/A12:2015
DIN EN 62233 (VDE 0700-366);2008-11; EN 62233:2008
DIN EN 62233 Ber.1 (VDE 0700-366 Ber.1);2009-04; EN 62233 Ber.1:2008
DIN EN ISO 12100:2011-03; EN ISO 12100:2010

DIN EN 55014-1:2012-05; EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011
DIN EN 55014-2:2009-06; EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008
DIN EN 61000-3-2:2015-03; EN 61000-3-2:2014
DIN EN 61000-3-3:2014-03; EN 61000-3-3:2013
ETSI EN 301 489-1 V1.9.2(2011-09)
ETSI EN 301 489-3 V1.6.1(2013-08)
ETSI EN 300 220-2 V3.1.1(2017-02)

Dokumentationsbevollmächtigter: Gerhard Geiger GmbH & Co. KG

Anschrift: Schleifmühle 6, D-74321 Bietigheim-Bissingen

Bietigheim-Bissingen, den 13.06.2017

Dr. Marc Natusch, Geschäftsführer

100W158.de.0817

DE

Aktuelle Konformitätserklärungen finden Sie unter www.geiger.de

Bei technischen Fragen steht Ihnen unser Service-Team unter +49 (0) 7142 938-333 gerne zur Verfügung.

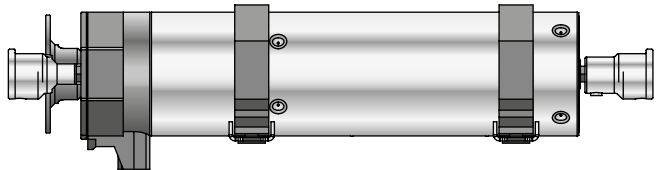


Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen
Telefon: +49 (0) 7142 938-0
Telefax: +49 (0) 7142 938-230
E-Mail: info@geiger.de
Internet: www.geiger.de



Venetian blind motor:

GEIGER GJ56.. E11 with electronic end stop
for STOBAG RIVERA terrace shading



DE Original-Montage- und Betriebsanleitung

EN **Original assembly and operating instructions**

FR Notice originale de montage et d'utilisation

ES Instrucciones originales de instalación y funcionamiento

IT Istruzioni originali di installazione e funzionamento

CZ Návod na montáž a obsluhu

NL Originele montage- en bedrijfshandleiding

EN

Index

1. General information	2
2. Guarantee.....	2
3. Intended use	2
4. Safety instructions	3
5. Safety instructions for assembly	3
6. Installation instructions	4
7. Information for the specialist electrician	5
8. Setting of the end stops	5
9. Activate the programming mode	6
10. Programming/changing the upper end stops.....	6
11. Resetting to factory settings.....	6
12. Obstacle detection and anti-freeze protection	6
13. What to do if... ..	7
14. Maintenance.....	7
15. Technical data.....	7
16. Notes on waste disposal	7
17. Declaration of conformity.....	8

EN

1. General information

Dear customer,

By purchasing a GEIGER motor you have decided on a quality product from GEIGER.

Thank you very much for your decision and the confidence placed in us.

Before you put this drive into operation please observe the following safety instructions. It serves for the prevention of danger and for the avoidance of personal injury and damage to property.

The installation and operating instructions contain important information for the installer, the specialist electrician and the user. Please pass on these instructions if you transfer the product. These instructions should be kept by the user.

2. Guarantee

In the case of incorrect installation contrary to the installation and operating instructions and/or constructional modification, the legal and contractual guarantee for property damage and product liability lapses.

3. Intended use

The motors of the model range **GJ56.. E11-1001** with electronic end stop are designed exclusively for the operation of the STOBAG RIVERA terrace shading.

The motors may not be used for the operation of roller grilles, garage doors, furniture and lifting tools.

4. Safety instructions



ATTENTION: Important safety instructions. For personal safety, it is important to follow these instructions. Please keep these instructions for future reference.

- ▶ Do not allow children to play with stationary controls. Keep remote controls away from children.
- ▶ The installation is to be checked regularly for defective balance, signs of wear or damaged cables and springs, if relevant.
- ▶ Do observe the moving sun protection system and keep persons away until it has closed completely.
- ▶ When operating the manual release with the sun protection system open, please be cautious as it can fall down quickly if springs or tapes wear off or are broken.
- ▶ Do not operate the device if operations such as, for example, window cleaning are to be carried out in the vicinity.
- ▶ Disconnect the automatic controlled device from the mains power supply if operations such as, for example, window cleaning are being carried out in the vicinity.
- ▶ During operation observe the danger zone.
- ▶ Do not use the installation if people or objects are in the danger zone.
- ▶ Urgently shut down damaged installations until repair.
- ▶ Unconditionally shut down the unit during maintenance and cleaning operations.
- ▶ Pinching and shearing points are to be avoided and must be secured.
- ▶ This appliance can be used by children aged 8 and above and persons whose physical, sensorial or mental capacities are impaired, or who have no experience or know-how if they have been supervised or been given instructions on the use of the appliance and if they understand the possible resulting dangers. Children are not permitted to play with the device. Cleaning and maintenance should not be carried out by children.
- ▶ The rated sound pressure level is less than 70 dB(A).
- ▶ Disconnect the device from the mains power supply for maintenance and replacement of parts.
If the motor is disconnected via a plug connection the operator must be able to control - from any place to which it has access – that the plug is removed.
If this is not possible - due to design or installation - the disconnection from the power supply must be ensured via locking in the disconnected position (e.g. isolator).
- ▶ The motor tube can get very hot during prolonged use.
When working on the unit, do not touch the tube before it has cooled down.

5. Safety instructions for assembly




ATTENTION: Important safety instructions. Follow all installation instructions, as incorrect installation can lead to serious injuries.

- ▶ When mounting the motor without any mechanical protection of the driven parts and of the tube which may become hot, the motor must be installed at a height of at least 2.5 m above the ground or of another level which provides access to the drive.
- ▶ Before the motor is installed, all cables which are not needed are to be removed and all equipment which is not needed for power-operated actuation is to be put out of operation.
- ▶ The actuating element of a manual release must be mounted at a height of less than 1.8 m.
- ▶ If the motor is controlled by a switch or pushbutton, the switch or pushbutton must be mounted within eyeshot of the motor. The switch or pushbutton must not be located in the vicinity of moving parts. The height of installation must be at least 1.5 m above the floor.
- ▶ Permanently installed control devices must be attached visibly.
- ▶ In case of devices extending horizontally, a horizontal distance of at least 0.4 m must be respected between the fully extended part and any other fixed element.

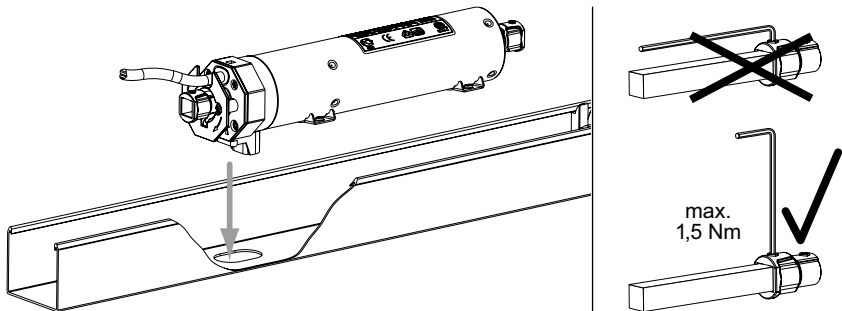
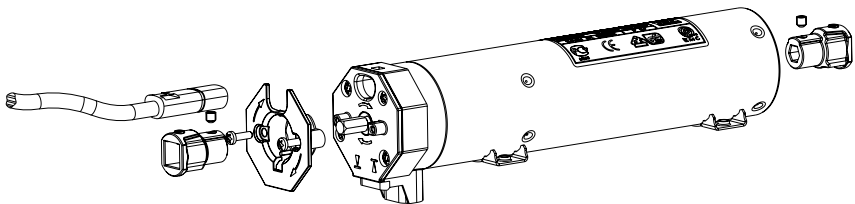
EN

- ▶ The rated speed and the rated torque of the motor must be compatible with the device.
- ▶ The mounting accessories that are used must be designed in accordance with the selected rated torque.
- ▶ Good technical knowledge and good mechanical skills are necessary for the motor installation. Incorrect installation can lead to serious injury. Electrical work must be carried out by a qualified electrician in accordance with the regulations in force locally.
- ▶ Only use connecting cables that are suitable with the environmental conditions and which meet the construction requirements. (see accessories catalogue)
- ▶ If the device is not equipped with a connecting cable and a plug, or other means for disconnecting from the mains with a contact opening on each pole according to the conditions of the overvoltage category III for full disconnection, a disconnecting device of this type must be incorporated into the permanently installed electrical installation according to the wiring rules.
- ▶ Do not mount the connecting cables near hot surfaces.
- ▶ A plug for the disconnection of the motor from the power supply must be accessible after installation.
- ▶ Damaged connecting cables must be replaced by GEIGER connecting cables of the same type.
- ▶ The device must be mounted as described in the installation instructions. Fixations shall not be made with adhesives since they are regarded as unreliable.

6. Installation instructions

 Prior to installation please check to ensure there is no visible damage to the motor like cracks or open cables.

 Before fixing please check the strength of the masonry and of the surface.



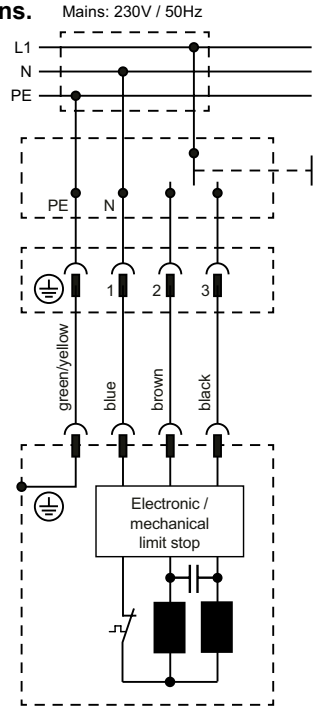
EN

7. Information for the specialist electrician



Caution: Important installation instructions.
Please follow all instructions since incorrect installation can lead to the destruction of the motor and the switching unit.

- A locking switch is here necessary (no simultaneous UP and DOWN commands).
- The operations with the service clamps may be accomplished only by an electrical specialist.
- Motors with electronic limit stops can be connected in parallel.
- In this case the maximum load of the switching unit must not be exceeded.
- When changing the running direction the switchover must be effected through an off-position.
- When changing the running direction the switchover time must be at least 0.2 s.
- With a three-phase network, please use the same external conductor in order to control the UP and DOWN directions.
- Connecting cables with plug connectors of the Hirschmann Company are tested and approved with couplings of the Hirschmann Company.
- In order to prevent a malfunction caused by coupling, the supply line (ref. NYM) from the actuator/switch to the motor must not exceed 100m in case of motors with electronic end stops.



Attention: the connection diagram of the 4 or 5 pole-conductor is different. A 4-pole connecting cable must be used for the motors. The GEIGER Flat4 with light blue ring. The motor might start running unexpectedly if a 5-pole connecting cable with continuous power supply is used.

8. Setting of the end stops

General information

In order to set the end positions of the **GJ56.. E11** motors, any setting switch can be used that has a programming key or that allows a simultaneous UP/DOWN command. In this case, the UP/DOWN keys must be activated simultaneously instead of the programming key.

Article number / GEIGER setting switch	
M56F152	with service terminal (D), 5 wires, SMI compatible
M56F153	with service terminal (CH), 5 wires, SMI compatible
M56F154	with service terminal (D), 4 wires



Important: please observe the connecting diagram on the back of the GEIGER setting switch.

Factory setting

- The motor is set on the middle position at the factory.
- The motor command is in normal operation.

EN



If the factory setting has been carried out, max. 100 revolutions can be done upwards or downwards.
Reset to factory settings for a further run downwards.

9. Activate the programming mode



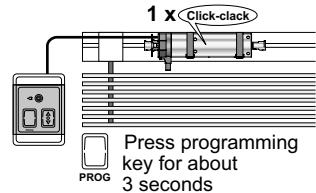
Prerequisite: The motor is positioned between the upper and the lower end position.



The GJ56.. E11 can be set with any setting switch that permits a simultaneous UP/DOWN command. In this case, the UP/DOWN keys must be simultaneously pressed instead of the programming key.

Programming mode

Press the programming key of the limit stop switch until, after about 3 seconds, the motor confirms "end position programming activated" with 1 x click-clack. Then release the key.

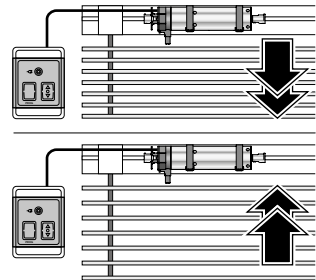


10. Programming/changing the upper end stops

How to program or change the upper end stop:

- Activate the programming mode.
- Run the motor in the direction of the upper end position. The motor interrupts its run just to show that it is in the programming mode:
- The direction in which the motor moves after the break* determines the end stop to be programmed. (UP = upper end stop, DOWN = lower end stop)
- When the upper end position is reached, move the motor in the opposite direction until 2 short breaks* show the last saved position.
- The programming is completed.

*As long as the interruption of movement has not yet occurred, corrections can be done.



Start the setting process again to readjust the end positions.

The lower end position is detected automatically (torque shutoff) and programmed.

Cancel the programming mode:

In order to cancel the programming mode, press the programming key or simultaneously the UP/DOWN key until the motor confirms the cancellation of the programming mode after about 3 seconds with 2 x click-clack.

11. Resetting to factory settings

Press the programming key or simultaneously the UP/DOWN key for about 10 seconds until the motor jerks 1 x after 3 seconds, 1 x after 6 seconds and 4 x after 10 seconds. Then the motor is reset to factory settings.

12. Obstacle detection and anti-freeze protection

After an obstacle detection (e.g. obstacle or blind frozen to the window sill), the direction in which the obstacle was detected is blocked.

A short command in the opposite direction releases the driving direction.





13. What to do if...

Problem	Solution
Motor does not run.	<ul style="list-style-type: none"> • Motor not plugged in. Please check the plug connection. • Check connecting cable for possible damage. • Check the mains voltage and allow the cause of the voltage breakdown to be tested by a specialist electrician.
Instead of in the downwards direction, motor runs upwards.	<ul style="list-style-type: none"> • The control leads are interchanged. Exchange black/brown control leads.
Motor only runs in one direction.	<ul style="list-style-type: none"> • Motor in the end position. Run motor in the opposite direction. Readjust the end positions, if necessary.
After running several times, the motor breaks down and no longer responds.	<ul style="list-style-type: none"> • The motor became too hot and has switched off. Try it again after a cooling time of about 15 min.

14. Maintenance

The drive is maintenance-free.

15. Technical data

Technical data GJ56.. E11 with electronic end stop	
GJ5620	
Voltage	230 V~/50 Hz
Current	0,85 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95
Inrush current (factor)	x 1,2
Power	190 W
Torque	2 x 10 Nm
Speed	26 1/min
Protection class	IP 54
Limit switch range	200 rotations
Operating mode	S2 4 min.
Length	356,7 mm
Diameter	55 mm
Weight	approx. 2,20 kg
Storage temperature/ Humidity	T = -15°C .. +70°C / dry and non-condensing place
Subject to technical modifications. Please find information to the ambient temperature range of our GEIGER motors under www.geiger.de	
   	

EN

16. Notes on waste disposal

Recycling of packaging materials

In the interest of environmental protection, please contact your local government's recycling or solid waste management department to learn more about the services it provides.

Waste disposal of electric and electronic equipment

Electrical and electronic equipment must be collected and disposed of separately in accordance with EU regulations.

17. Declaration of conformity



EU Declaration of Conformity

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Antriebstechnik
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen

Product designation:

Venetian blinds motor, motor for rolling shutters, motor for awnings

Type designation:

GJ56.
GR45..
GU45..
GSI56..

Applied directives:

2006/42/EC
2014/30/EU
2014/53/EU
2011/65/EU

Applied standards:

DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10; EN 60335-1:2012
DIN EN 60335-1 Ber.1 (VDE 0700-1 Ber.1):2014-04; EN 60335-1:2012/AC:2014
EN 60335-1:2012/A11:2014
DIN EN 60335-2-97 (VDE 0700-97):2010-07; EN 60335-2-97:2006+A11:2008+A2:2010
EN 60335-2-97:2006/A12:2015
DIN EN 62233 (VDE 0700-366):2008-11; EN 62233:2008
DIN EN 62233 Ber.1 (VDE 0700-366 Ber.1):2009-04; EN 62233 Ber.1:2008
DIN EN ISO 12100:2011-03; EN ISO 12100:2010

DIN EN 55014-1:2012-05; EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011
DIN EN 55014-2:2009-06; EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008
DIN EN 61000-3-2:2015-03; EN 61000-3-2:2014
DIN EN 61000-3-3:2014-03; EN 61000-3-3:2013
ETSI EN 301 489-1 V1.9.2(2011-09)
ETSI EN 301 489-3 V1.6.1(2013-08)
ETSI EN 300 220-2 V3.1.1(2017-02)

Authorized representative for technical data:

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG

Address:

Schleifmühle 6, D-74321 Bietigheim-Bissingen

Bietigheim-Bissingen, 13.06.2017

Dr. Marc Natusch (General Manager)

EN

100W158 en 0817

Current declarations of conformity are available under www.geiger.de

For technical questions, please call our service team at: +49 (0) 7142 938-333. They will be happy to assist you.

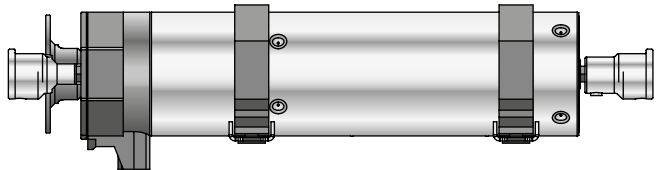


Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen
Telephone: +49 (0) 7142 938-0
Telefax: +49 (0) 7142 938-230
E-Mail: info@geiger.de
Internet: www.geiger.de



Moteurs pour B.S.O. :

GEIGER GJ56.. E11 avec fin de course électronique
pour protection solaire pour terrasse STOBAG RIVERA



DE Original-Montage- und Betriebsanleitung

EN Original assembly and operating instructions

FR **Notice originale de montage et d'utilisation**

ES Instrucciones originales de instalación y funcionamiento

IT Istruzioni originali di installazione e funzionamento

CZ Návod na montáž a obsluhu

NL Originele montage- en bedrijfshandleiding

FR

Index des contenus

1. Généralités.....	2
2. Garantie.....	2
3. Utilisation conforme.....	2
4. Consignes de sécurité.....	3
5. Consignes de sécurité pour le montage.....	3
6. Instructions de montage.....	4
7. Information pour l'électricien.....	5
8. Réglage des fins de course.....	5
9. Activer le mode de programmation.....	6
10. Programmer/modifier la fin de course supérieure.....	6
11. Réinitialisation aux paramètres d'usine.....	6
12. Détection d'obstacle et protection antigel.....	6
13. Guide de dépannage.....	7
14. Maintenance.....	7
15. Caractéristiques techniques.....	7
16. Recyclage.....	7
17. Déclaration de conformité.....	8

1. Généralités

Cher Client,

En achetant un de nos moteurs, vous avez choisi un produit de qualité de la maison GEIGER. Nous vous remercions de votre choix et de la confiance que vous placez en nous.

Avant de mettre en fonction ce moteur, lisez avec attention les consignes de sécurité qui suivent. Elles ont pour but de prévenir les risques et d'éviter les dommages corporels et matériels.

Les instructions de montage et d'utilisation contiennent d'importantes informations pour le monteur, l'électricien et l'utilisateur. Garder ce document pendant toute la durée de vie du produit.

Le transmettre à tout propriétaire ou utilisateur ultérieur du produit.

2. Garantie

La garantie légale et contractuelle couvrant les défauts matériels et la responsabilité du fabricant s'éteint en cas d'installation non conforme à ces instructions de montage et d'utilisation et /ou tout changement structurel.

3. Utilisation conforme

Les moteurs de la série **GJ56.. E11-1001** avec fin de course électronique sont conçus pour le fonctionnement de la protection solaire pour terrasse STOBAG RIVERA.

Les moteurs ne doivent pas être utilisés pour la manœuvre de portes et grilles de garage, meubles et appareils de levage.

4. Consignes de sécurité



ATTENTION : Consignes de sécurité importantes. Le non-respect de ces consignes peut causer de sérieuses blessures.

- ▶ Ne pas laisser les enfants jouer avec les dispositifs de commandes fixes. Mettre les dispositifs de télécommande hors de portée des enfants.
- ▶ Contrôler régulièrement le parfait équilibre, l'absence d'usure et, le cas échéant, tout endommagement au niveau des câbles et des ressorts.
- ▶ Surveiller la protection solaire en mouvement et tenir les personnes à distance jusqu'à ce que la protection solaire soit complètement fermée.
- ▶ En utilisant l'interrupteur avec la protection solaire en position ouverte, rester vigilant car elle peut tomber à toute vitesse si les ressorts ou les bandes sont brisés ou relâchés.
- ▶ Ne pas utiliser le dispositif si des travaux doivent être effectués à proximité, comme par exemple le nettoyage des vitres.
- ▶ Déconnecter le dispositif commandé automatiquement du réseau d'alimentation si des travaux doivent être effectués à proximité, comme par exemple le nettoyage des vitres.
- ▶ Observer la zone de danger pendant le fonctionnement du dispositif.
- ▶ Ne pas employer le dispositif si des personnes ou des objets se situent dans la zone de danger.
- ▶ En cas de dommages il est impératif d'immobiliser le dispositif jusqu'à sa remise en état.
- ▶ Lors de travaux d'entretien ou de nettoyage, il est impératif de mettre à l'arrêt le dispositif.
- ▶ Éliminer ou sécuriser les points d'écrasement et de cisaillement.
- ▶ Cet appareil peut être utilisé par des enfants de plus de 8 ans et des personnes aux capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou manquant d'expérience ou de connaissance, s'ils peuvent bénéficier d'une surveillance ou d'instructions préalables concernant le bon usage de l'appareil et s'ils sont à même de mesurer les risques potentiels liés à l'utilisation de l'appareil.
- ▶ Le niveau de pression acoustique est inférieur à 70 dB(A).
- ▶ Le dispositif doit être déconnecté du réseau d'alimentation lors de travaux d'entretien ou lors du remplacement de pièces.
Si le dispositif est déconnecté en débranchant une prise, l'utilisateur doit toujours pouvoir contrôler – peu importe sa position - que la prise est bien retirée.
Si cela n'est pas possible – en raison du type de construction ou de l'installation – le débranchement doit être effectué par verrouillage en position débrochée (par exemple isolateur).
- ▶ Le tube du moteur peut devenir très chaud lors d'une utilisation prolongée. Lors de travaux sur le dispositif, veiller à laisser le tube suffisamment refroidir avant d'y toucher.

FR

5. Consignes de sécurité pour le montage



ATTENTION: Consignes de sécurité importantes. Respecter toutes les instructions de montage, car un montage mal effectué peut être à l'origine de blessures graves.

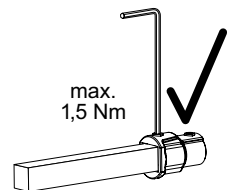
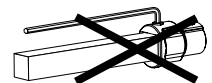
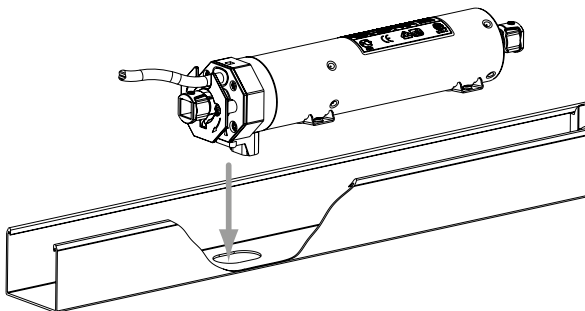
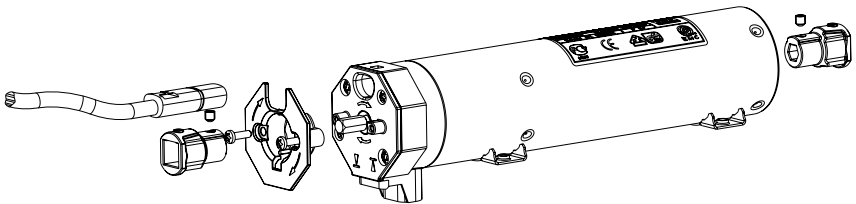
- ▶ En cas de montage du moteur sans aucune protection mécanique des éléments mobiles ou du tube du moteur qui risque de devenir très chaud, le moteur doit être placé à une hauteur minimum de 2,5 m au-dessus du sol ou de toute autre surface, qui donne accès au moteur.
- ▶ Avant d'installer le moteur, retirer tous les câbles inutiles et désactiver l'ensemble des dispositifs non nécessaires à sa commande.
- ▶ L'interrupteur doit être monté à une hauteur inférieure à 1,8 m.

- ▶ Si le moteur est commandé à l'aide d'un interrupteur ou d'un bouton-poussoir, ceux-ci doivent être placés de manière à être visibles du dispositif. Ils ne doivent pas être placés à proximité d'éléments mobiles. La hauteur de l'installation doit être au moins de 1,5 m au-dessus du sol.
- ▶ Les dispositifs fixes de commande doivent être placés de façon visible.
- ▶ En cas de dispositifs à extension horizontale, une distance horizontale d'au moins 0,4 m doit être respectée entre la partie entraînée complètement étendue et toute autre partie fixe.
- ▶ La vitesse nominale et le couple nominal du moteur doivent être compatibles avec le dispositif.
- ▶ Le matériel de montage utilisé doit être conçu pour le couple nominal sélectionné.
- ▶ De bonnes connaissances techniques et de bonnes compétences en mécanique sont nécessaires pour installer le dispositif. Une mauvaise installation peut entraîner des blessures graves. Les travaux électriques doivent être effectués par un électricien qualifié conformément aux réglementations locales en vigueur.
- ▶ N'utiliser que des câbles de raccordement adaptés aux conditions environnementales et répondant aux exigences relatives à la construction (voir catalogue d'accessoires).
- ▶ Si l'appareil n'a pas de câble de raccordement, ni de fiche ou d'autres dispositifs pour le déconnecter du réseau avec ouverture des contacts sur chaque pôle pour garantir la déconnexion totale selon les conditions de la catégorie III de surtension, un système de déconnexion doit être intégré dans l'installation électrique fixe conformément aux règles de câblage.
- ▶ Ne pas monter les câbles de raccordement à proximité de surfaces chaudes.
- ▶ Le branchement au réseau du moteur doit être accessible après l'installation.
- ▶ Les câbles de raccordement endommagés doivent être remplacés par des câbles de raccordement GEIGER du même type.
- ▶ La fixation de l'appareil doit être effectuée selon les instructions de montage. Ne pas utiliser de colle, cette méthode se révélant peu fiable.

6. Instructions de montage

 Avant le montage, il faut vérifier la consistance de la maçonnerie et des supports.

 Avant l'installation, veuillez vérifier les câbles et assurez-vous que le moteur n'est pas endommagé.



7. Information pour l'électricien

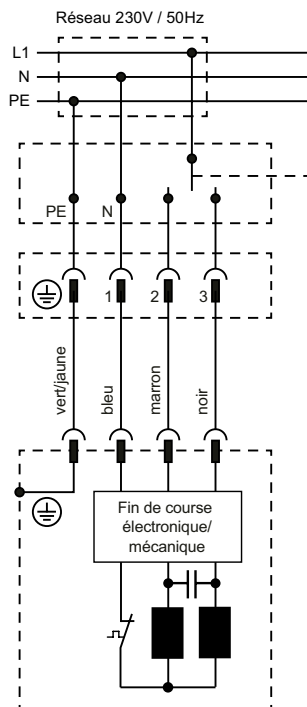


Attention : instructions de montage importantes. Suivre impérativement ces instructions. Un montage incorrect risque de détruire le moteur et l'unité de commutation.

- Un interrupteur verrouillable est ici nécessaire (pas de commande simultanée montée/descente).
- Les travaux avec les bornes de service ne doivent être effectués que par des électriciens qualifiés.
- Les moteurs avec fin de course électronique peuvent être connectés en parallèle.
- Dans ce cas il faut tenir compte de la sollicitation maximale du dispositif de commutation.
- Le changement de direction de la marche est réalisé par l'intermédiaire d'une position off.
- Le temps de commutation lors d'un changement de direction de marche doit être d'au moins 0,2 s.
- En cas de réseau triphasé, utiliser le même conducteur extérieur pour commander les directions montée et descente.
- Les câbles de raccordement avec des connecteurs de la Société Hirschmann sont testés et approuvés avec les raccords de la Société Hirschmann.
- Dans le cas de moteurs à fin de course électronique, le câble de raccordement (réf. NYM) de l'actionneur/l'interrupteur au moteur ne doit pas dépasser 100 m afin d'éviter tout dysfonctionnement au niveau du couplage.



Attention : le schéma de raccordement des connecteurs à 4 ou 5 pôles est différent. Pour les moteurs, il faut utiliser un câble de raccordement à 4 pôles. Le Flat4 de GEIGER avec un anneau bleu clair. Le moteur risque de démarrer de façon intempestive si un câble de raccordement à 5 pôles pour l'alimentation continue en courant est utilisé.



8. Réglage des fins de course

Introduction

Pour le réglage des fins de course des moteurs de la série **GJ56.. E11**, il est possible d'utiliser tout interrupteur de réglage disposant d'une touche de programmation ou permettant la commande simultanée des touches HAUT/BAS. Dans ce cas, les touches HAUT/BAS doivent être activées simultanément à la place de la touche de programmation.

Numéro de référence de l'interrupteur de réglage GEIGER

M56F152	Avec borne de service (D) 5 fils, compatibilité SMI
M56F153	Avec borne de service (CH) 5 fils, compatibilité SMI
M56F154	Avec borne de service (D) 4 fils



Important : le schéma de raccordement se trouve au dos de l'interrupteur de réglage GEIGER.

Réglage usiné

- A la sortie de l'usine, le moteur est réglé sur la position médiane.
- La commande moteur est en fonctionnement normal.

FR



Si le réglage usine a été effectué, 100 tours au max. peuvent être faits vers le haut ou vers le bas. Pour continuer la course vers le bas, le réglage usine est à recommencer.

9. Activer le mode de programmation



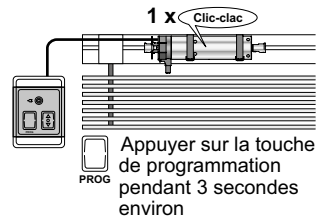
Condition requise : le moteur doit se trouver entre la fin de course supérieure et inférieure.



Le GJ56.. E11 peut être réglé avec tout interrupteur de réglage permettant la commande simultanée des touches HAUT/BAS. Dans ce cas, les touches HAUT/BAS doivent être activées simultanément à la place de la touche de programmation.

Mode de programmation

Activer la touche de programmation jusqu'à ce qu'au bout de 3 secondes le moteur confirme par un signal audible (1 x clic-clac) « mode de programmation fin de course activé ». Relâcher ensuite la touche.



10. Programmer/modifier la fin de course supérieure

La fin de course supérieure peut être programmée/modifiée comme suit:

- Activer le mode de programmation.
- Piloter la protection solaire vers la fin de course supérieure. Le moteur interrompt brièvement sa course pour confirmer qu'il se trouve en mode de programmation.
- La direction prise par le moteur après cette courte interruption* détermine la fin de course à programmer (HAUT = fin de course supérieure, BAS fin de course inférieure)
- Lorsque la fin de course supérieure est atteinte, piloter la protection solaire en direction opposé jusqu'à ce que 2 courtes interruptions* indiquent la mémorisation de la dernière position.
- La programmation est terminée.

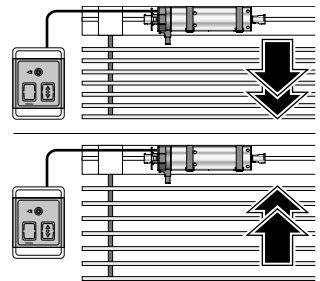
* Tant que l'interruption de course n'a pas eu lieu, des corrections sont possibles.

Le processus de réglage est à recommencer pour effectuer un nouveau réglage de la fin de course.

La fin de course inférieure est détectée automatiquement (arrêt au couple) et programmée.

Interruption du mode de programmation :

Pour désactiver le mode de programmation, appuyer sur la touche de programmation ou simultanément sur les touches HAUT/BAS jusqu'à ce que le moteur confirme l'interruption du mode de programmation par un signal audible (2 x clic-clac) au bout de 3 secondes environ.



FR

11. Réinitialisation aux paramètres d'usine

Appuyer sur la touche de programmation ou simultanément sur les touches HAUT/BAS pendant environ 10 secondes jusqu'à ce que le moteur fasse une brève saccade au bout de 3 secondes puis de 6 secondes et enfin 4 saccades au bout de 10 secondes. Le moteur est ainsi réinitialisé aux paramètres d'usine.

12. Détection d'obstacle et protection antigel

Après une détection d'obstacle (par exemple obstacle ou blocage dû au gel), la direction prise est bloquée. Elle sera libérée par un court mouvement dans la direction opposée.

13. Guide de dépannage

Problème	Solution
Le moteur tubulaire ne fonctionne pas.	<ul style="list-style-type: none"> Le moteur n'est pas emboîté. Vérifiez le branchement emboîté. Vérifier que la ligne de raccordement n'est pas endommagée. Vérifiez la tension et faites appel à un électricien qualifié.
Le moteur fait monter le tablier au lieu de le faire descendre.	<ul style="list-style-type: none"> Les circuits de commande sont inversés. Inversez la position de circuits noir/brun.
Le moteur fonctionne uniquement dans un sens.	<ul style="list-style-type: none"> Le moteur a rejoint un point de fin de course. Faite-le marcher dans le sens opposé. Réajuster les fins de course si nécessaire.
Après de nombreuses descentes/montées le moteur s'arrête et ne réagit plus.	<ul style="list-style-type: none"> Le moteur a trop chauffé et s'est arrêté. Essayez à nouveau après l'avoir fait refroidir pour environ 15 minutes.

14. Maintenance

Le moteur ne nécessite aucun entretien.

15. Caractéristiques techniques

Données techniques GJ56.. E11 avec fin de course électronique	
GJ5620	
Tension	230 V~/50 Hz
Courant	0,85 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95
Courant d'appel (facteur)	x 1,2
Puissance	190 W
Couple	2 x 10 Nm
Nombre de tours	26 1/min
Type de protection	IP 54
Plage de fin de course	200 tours
Mode d'exploitation	S2 4 min.
Longueur	356,7 mm
Diamètre	55 mm
Poids	env. 2,20 kg
Température de stockage/Humidité	T = -15°C .. +70°C / sec, sans condensation

Sous réserves de modifications techniques. Vous trouverez sur le site www.geiger.de toutes informations utiles sur la plage de température ambiante des moteurs GEIGER.



FR

16. Recyclage

Recyclage des matériaux d'emballage

Les matériaux d'emballage sont des matières premières et donc réutilisables.

Dans l'intérêt de la protection de l'environnement, veuillez adopter les méthodes de collecte sélective conformément aux prescriptions en vigueur dans votre pays.

Élimination des appareils électriques et électroniques.

Les appareils électriques et électroniques usagés doivent être collectés et éliminés séparément selon les règlements de l'Union Européenne.

17. Déclaration de conformité



Déclaration de conformité UE

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Antriebstechnik
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen

Désignation du produit:

Moteur pour B.S.O., moteur pour volets roulants, moteur pour stores bannes

Désignation du type:

GJ56.
GR45..
GU45..
GSI56..

Directives appliquées:

2006/42/CE
2014/30/UE
2014/53/UE
2011/65/UE

Normes appliquées:

DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10; EN 60335-1:2012
DIN EN 60335-1 Ber.1 (VDE 0700-1 Ber.1):2014-04; EN 60335-1:2012/AC:2014
EN 60335-1:2012/A11:2014
DIN EN 60335-2-97 (VDE 0700-97):2010-07; EN 60335-2-97:2006+A11:2008+A2:2010
EN 60335-2-97:2006/A12:2015
DIN EN 62233 (VDE 0700-366):2008-11; EN 62233:2008
DIN EN 62233 Ber.1 (VDE 0700-366 Ber.1):2009-04; EN 62233 Ber.1:2008
DIN EN ISO 12100:2011-03; EN ISO 12100:2010

DIN EN 55014-1:2012-05; EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011
DIN EN 55014-2:2009-06; EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008
DIN EN 61000-3-2:2015-03; EN 61000-3-2:2014
DIN EN 61000-3-3:2014-03; EN 61000-3-3:2013
ETSI EN 301 489-1 V1.9.2(2011-09)
ETSI EN 301 489-3 V1.6.1(2013-08)
ETSI EN 300 220-2 V3.1.1(2017-02)

Responsable du dossier technique:

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG

Adresse:

Schleifmühle 6, D-74321 Bietigheim-Bissingen

Bietigheim-Bissingen, le 13.06.2017


Dr. Marc Natusch (Direction générale)

100W158 F 0817

FR

Les déclarations de conformité actuelles sont disponibles sur notre site www.geiger.de

**Pour toutes questions techniques veuillez nous contacter au :
+49 (0) 7142 938-333.**

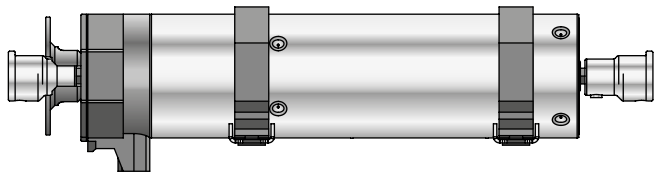


Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen
Téléphone : +49 (0) 7142 938-0
Téléfax : +49 (0) 7142 938-230
E-Mail : info@geiger.de
Internet : www.geiger.de



Accionamiento para persianas venecianas:

GEIGER GJ56.. E11 con desconexión final electrónica
para el sombreado de terraza STOBAG RIVERA



DE Original-Montage- und Betriebsanleitung

EN Original assembly and operating instructions

FR Notice originale de montage et d'utilisation

ES **Instrucciones originales de instalación y funcionamiento**

IT Istruzioni originali di installazione e funzionamento

CZ Návod na montáž a obsluhu

NL Originele montage- en bedrijfshandleiding

ES

Índice de contenidos

1. Información general.....	2
2. Garantía.....	2
3. Uso adecuado.....	2
4. Instrucciones de seguridad.....	3
5. Instrucciones de seguridad para el montaje.....	3
6. Instrucciones de montaje.....	4
7. Instrucciones para el personal electricista.....	5
8. Ajuste de los finales de carrera.....	5
9. Activar el modo de aprendizaje.....	6
10. Ajuste/Corrección del final de carrera superior.....	6
11. Volver a modo inicial desde fábrica.....	6
12. Parada por obstáculos y seguridad antihielo.....	6
13. Qué hacer en caso de.....	7
14. Mantenimiento.....	7
15. Datos técnicos.....	7
16. Instrucciones de eliminación de residuos.....	7
17. Declaración de conformidad.....	8

1. Información general

Estimado cliente:

Con la adquisición de un motor GEIGER, usted ha optado por un producto de calidad de la casa GEIGER.

Muchas gracias por la decisión tomada y por la confianza depositada en nosotros.

Antes de poner en marcha este accionamiento, tenga en cuenta las siguientes instrucciones de seguridad. Estas tienen por objeto prevenir riesgos y evitar daños personales y materiales.

El manual de servicio y montaje contiene información importante para el montador, el técnico electricista y el usuario. Entregue el manual a la persona en cuestión.

El usuario debe conservar este manual de instrucciones.

2. Garantía

En caso de una instalación incorrecta que se aparte del manual de servicio y montaje, y/o en caso de modificaciones estructurales, se extinguirá la garantía legal y contractual por vicios materiales, así como la responsabilidad en torno al producto.

3. Uso adecuado

Los motores de la gama **GJ56.. E11-1001** con final de carrera electrónico están ideados para su utilización en el sistema de sombreado para terrazas STOBAG RIVERA.

No está permitido utilizar los accionamientos para: Accionamientos de rejas, accionamientos de puertas, accionamientos de muebles, herramientas de elevación.

4. Instrucciones de seguridad



Advertencia: Instrucciones de seguridad importantes. Es importante seguir estas instrucciones para garantizar la seguridad de las personas. Estas instrucciones se deben conservar.

- ▶ No permitir que los niños jueguen con sistemas de mando estacionarios. Mantener los mandos a distancia alejados de los niños.
- ▶ Revisar periódicamente el equipo para comprobar si existen fallos de equilibrado o si sus cables y resortes están desgastados o dañados (en caso de que existan).
- ▶ Observar el toldo o persiana mientras se mueve y mantener a las personas alejadas hasta que se cierre completamente.
- ▶ Prestar atención al operar el mando de accionamiento manual con el toldo o persiana abierta, ya que podría bajar de golpe si los resortes o cintas cedan o se rompen.
- ▶ No operar el equipo cuando se estén realizando trabajos (p.ej.: limpieza de ventanas) en la proximidades.
- ▶ Desconectar los equipos controlados automáticamente de la red de alimentación si se realizan trabajos (p.ej.: limpieza de ventanas) en las proximidades.
- ▶ Examinar la zona de peligro durante el funcionamiento.
- ▶ No utilizar el equipo si en la zona de peligro se hallan personas u objetos.
- ▶ Desactivar inmediatamente los equipos dañados hasta su reparación.
- ▶ Durante la realización de trabajos de mantenimiento y de limpieza es imprescindible desactivar el equipo.
- ▶ Evitar y asegurar los puntos que entrañen peligro de aplastamiento y de cizallamiento.
- ▶ Esta permitida la utilización del equipo a niños a partir de 8 años, así como a personas con capacidades mentales, sensoriales o físicas limitadas, o que tengan falta de experiencia y conocimientos, siempre que se encuentren bajo supervisión o se les haya instruido acerca del uso seguro del equipo, así como de los riesgos que supone. No permitir que los niños jueguen con el equipo. Los niños no pueden realizar los trabajos de mantenimiento ni limpieza.
- ▶ El nivel de presión acústica de las emisiones ponderado en escala está por debajo de 70 db(A)
- ▶ Desconectar el accionamiento de la alimentación de corriente para cambiar las piezas o para realizar el mantenimiento.
Si el accionamiento se desconecta de la red a través de un enchufe, el operario debe poder controlar desde todos los lugares a los que tenga acceso que el enchufe siga desconectado.
Si esto no fuese posible debido al diseño o a la instalación, debe garantizarse que la alimentación de corriente está desconectada bloqueando el enchufe en posición de desconexión (p.ej. interruptor de revisión).
- ▶ El tubo de la carcasa del accionamiento puede calentarse mucho tras un largo periodo en funcionamiento. Si se realizan trabajos en el equipo, el tubo de la carcasa sólo puede tocarse una vez se haya enfriado.

5. Instrucciones de seguridad para el montaje



Advertencia: Instrucciones de seguridad importantes. Seguir todas las instrucciones de montaje ya que si éste se efectúa de manera incorrecta podrían producir lesiones graves.

- ▶ En el montaje del accionamiento sin protección mecánica de las piezas móviles y del tubo de carcasa que se calienta, el accionamiento debe montarse a una altura de al menos 2,5 m sobre el suelo o sobre otro nivel que garantice el acceso al accionamiento.
- ▶ Antes de instalar el motor, es preciso retirar todos los cables que no sean necesarios y poner fuera de servicio todos los dispositivos no requeridos para accionarlo.
- ▶ El elemento de activación de un mando de accionamiento manual debe colocarse a una altura de menos de 1,8 m.
- ▶ Si el motor se opera mediante un interruptor o un pulsador, dicho interruptor o pulsador deberá colocarse junto al mismo. El interruptor o pulsador no deberá encontrarse en las proximidades de piezas móviles. La altura de instalación debe quedar al menos 1,5 m por encima del suelo.

ES

- ▶ Los mecanismos de mando montados de forma fija deben quedar colocados a la vista.
- ▶ En un equipo que se extrae horizontalmente debe mantenerse una distancia horizontal de al menos 0,4 m entre la pieza accionada totalmente extraída y cualquier objeto fijo.
- ▶ Las revoluciones y el momento de medición del accionamiento deben ser adecuados para el equipo.
- ▶ Los accesorios de montaje utilizados deben estar diseñados para el momento de medición seleccionado.
- ▶ Para el montaje del accionamiento son necesarios buenos conocimientos técnicos y buenas aptitudes mecánicas. Un montaje incorrecto puede provocar lesiones graves. Los trabajos eléctricos deben ser efectuados por personal electricista según las disposiciones locales vigentes.
- ▶ Sólo está permitido utilizar cables de conexión adecuados para las condiciones externas y que cumplan los requisitos correspondientes (ver catálogo de accesorios).
- ▶ Si el equipo no incluye un cable de conexión y un enchufe u otro medio para desconectarlo de la red que tenga en cada polo una abertura de contactos conforme a las condiciones de la categoría de sobretensión III para desconexión completa, este tipo de dispositivo de desconexión debe montarse en la instalación eléctrica con cableado fijo conforme a las disposiciones de instalación.
- ▶ Los cables de conexión no deben montarse en contacto con superficies calientes.
- ▶ El enchufe para desconectar el accionamiento de la red debe estar accesible después de la instalación.
- ▶ Los cables de conexión dañados deben ser sustituidos por el cable de conexión GEIGER de igual conductividad.
- ▶ La fijación del equipo debe realizarse como se describe en las instrucciones de montaje. El equipo no debe fijarse con adhesivos, ya que estos no se consideran fiables.

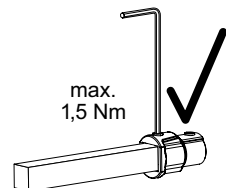
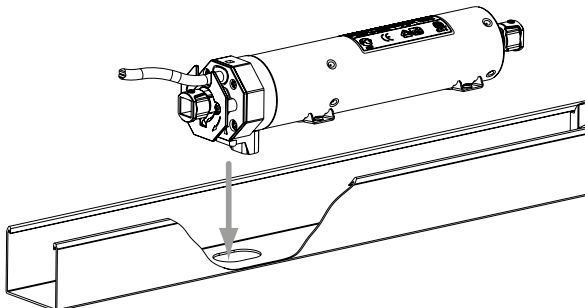
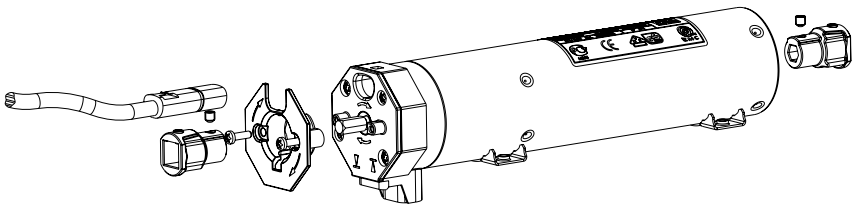
6. Instrucciones de montaje



¡Antes de proceder a la fijación se ha de comprobar la resistencia de la mampostería y de la base subyacente!



¡Antes de proceder al montaje, comprobar que el motor no presente daños visibles como fisuras o cables abiertos!

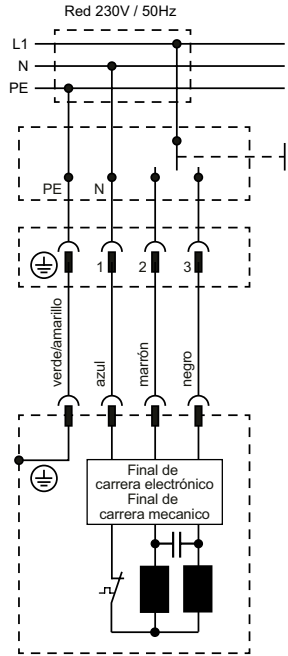


7. Instrucciones para el personal electricista



Atención: Instrucciones importantes de ejecución. Seguir todas las instrucciones, ya que una ejecución incorrecta podría provocar la rotura del accionamiento y del dispositivo de conmutación.

- Para el funcionamiento es preciso emplear un interruptor bloqueado (sin orden simultánea de ARRIBA/ABAJO).
- Los trabajos con los bornes de servicio sólo podrán ser llevados a cabo por electricistas profesionales.
- Los accionamientos con desconexión final electrónica pueden conectarse en paralelo.
- En la conexión en paralelo debe tenerse en cuenta la carga máxima del dispositivo de conmutación.
- La conmutación en caso de cambio del sentido de marcha debe realizarse en una posición de desconexión.
- El tiempo de conmutación en caso de cambio de sentido de la marcha debe ser de al menos 0,2 s.
- En caso de redes trifásicas, para activar la dirección de subida y bajada debe utilizarse el mismo conductor externo.
- Los cables de conexión con enchufes de la empresa Hirschmann se comprueban y autorizan con acoplamientos de la empresa Hirschmann.
- Con el fin de evitar un mal funcionamiento en el acoplamiento de motores con final de carrera electrónico, el cable de conexión (ref. NYM) del actuador/interruptor no debe superar los 100 m.



Atención! Advertencia: el diagrama del conector de 4 ó 5 polos es diferente. Para los motores, utilice un cable de conexión 4 de polos. El Flat4 GEIGER con un anillo azul. El motor puede ponerse en marcha inesperadamente si se utiliza un cable de conexión de 5 polos como fuente de alimentación continuamente.

8. Ajuste de los finales de carrera

Información general

Para el ajuste de los finales de carrera de la serie de motores **GJ56.. E11** se puede utilizar cualquier cable de reglaje, que tenga una tecla de programación o que permita presionar al mismo tiempo las teclas de SUBIDA y BAJADA. En este caso, se debe presionar en lugar de la tecla de Programación las teclas de SUBIDA y BAJADA al mismo tiempo.

Número de artículo del cable de reglaje de GEIGER	
M56F152	con conector de servicio (D), 5 polos, ideado para SMI
M56F153	con conector de servicio (CH), 5 polos, ideado para SMI
M56F154	con conector de servicio (D), 4 polos



Importante: Por favor, observe el esquema de conexión en la parte de atrás del cable de reglaje de GEIGER!

Programación desde fábrica

- El motor viene programado en la posición intermedia desde fábrica.
- El control del motor está en funcionamiento normal.



Desde la posición intermedia, se puede hacer un recorrido en ambas direcciones de hasta 100 vueltas. Para un recorrido adicional hacia abajo se debe abrir de nuevo el modo de programación.

9. Activar el modo de aprendizaje



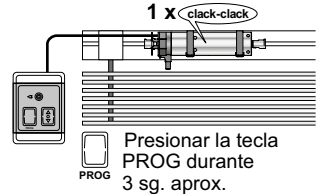
Requisito: El motor se encuentra entre el final de carrera superior y el inferior.



Para la instalación de los finales de carrera del GJ56.. E11 se puede utilizar cualquier cable de reglaje, que disponga de una tecla de programación o que permita apretar al mismo tiempo las teclas de SUBIDA / BAJADA. En este caso, en lugar de presionar la tecla de programación se apretarán ambas teclas (de subida y bajada) a la vez.

Modo de aprendizaje

Para activar el modo de aprendizaje, se debe apretar en el cable de reglaje la tecla de programación 3 segundos continuamente, hasta que el accionamiento nos da una señal en forma de Clack-Clack "Modo ajustes de finales de carrera activado" como confirmación. Entonces dejamos de apretar dicha tecla.



10. Ajuste/Corrección del final de carrera superior

Como ajustar o cambiar el final de carrera superior:

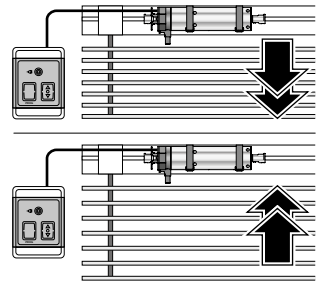
- Activar el modo de aprendizaje.
- Llevar el motor al final de carrera superior. El motor hace una ligera parada para mostrar que se encuentra en modo de programación.
- La dirección, en la cual se mueve el motor después de esta corta interrupción* en su recorrido determina el final de carrera (SUBIDA = final de carrera superior, BAJADA = final de carrera inferior).
- Al alcanzar la posición final superior, comenzamos a hacer el recorrido en la dirección contraria, hasta que 2 pequeñas interrupciones* en el recorrido indican que se ha registrado el final de carrera.
- La programación ha terminado.

* Siempre y cuando no se haya producido esta interrupción doble en el recorrido del motor, se podrá cambiar el final de carrera por otro.

Para ajustar otro final de carrera se debe realizar este proceso de nuevo desde el principio! El final de carrera inferior se reconocerá automáticamente (por presión de cierre) y quedará registrado!

Cancelación del modo de aprendizaje:

Para cancelar el modo de aprendizaje se debe presionar la tecla de Programación o las teclas de SUBIDA y BAJADA al mismo tiempo, hasta que el motor después de 3 segundos nos ofrezca la confirmación de que se haya cancelado dicho modo de aprendizaje a modo de 2 veces clack-clack.



ES

11. Volver a modo inicial desde fábrica

Presionar la tecla de Programación o las teclas de SUBIDA y BAJADA al mismo tiempo durante 10 segundos; después de 3 segundos y 6 segundos aproximadamente el motor da una señal en forma de clack-clack y nuevamente después de 10 segundos el motor vuelve a dar una señal, en este caso 4 veces clack-clack. Después de este proceso, el motor vuelve a estar en su estado original como es suministrado desde fábrica.

12. Parada por obstáculos y seguridad antihielo

Después de una detección de un obstáculo, por encontrarse la persiana congelada por ejemplo, la tecla de ARRIBA se encontrará bloqueada. Después de dirigir la persiana hacia ABAJO, se vuelve a desbloquear la tecla ARRIBA.

13. Qué hacer en caso de ...

Problema	Solución
El motor no funciona.	<ul style="list-style-type: none"> • Motor desenchufado. Por favor, comprobar el enchufe. • Comprobar el cable de conexión en cuanto a la existencia de posibles daños. • Controlar la tensión de red y encargar la comprobación de la causa para el corte de corriente a electricistas profesionales.
El motor hace su recorrido hacia abajo en lugar de hacia arriba.	<ul style="list-style-type: none"> • Las líneas piloto están invertidas. Intercambiar las líneas piloto negra/marrón.
El motor funciona únicamente en un sentido.	<ul style="list-style-type: none"> • Motor en final de carrera. Desplazar el motor en sentido contrario. Dado el caso, reajustar las posiciones finales.
Tras varios desplazamientos, el motor se detiene y deja de reaccionar.	<ul style="list-style-type: none"> • El motor se ha calentado demasiado y se ha desconectado. Volver a intentarlo transcurrido un periodo de enfriamiento de aprox. 15 min.

14. Mantenimiento

El accionamiento no precisa de mantenimiento.

15. Datos técnicos

Características técnicas GJ56.. E11 con desconexión final electrónica	
	GJ5620
Tensión	230 V~/50 Hz
Corriente	0,85 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95
Corriente de arranque (factor)	x 1,2
Rendimiento	190 W
Par motor	2 x 10 Nm
N.º revol.	26 1/min
Categoría de protección	IP 54
Margen de desconexión final	200 giros
Tiempo de funcionamiento	S2 4 min.
Longitud total	356,7 mm
Diámetro	55 mm
Peso	aprox. 2,20 kg
Temperatura del almacén/Humedad	T = -15°C .. +70°C / seco, sin condensación

Reservado el derecho a modificaciones técnicas.
 Encontrará más información sobre el rango de temperatura ambiente de los motores GEIGER en www.geiger.de



ES

16. Instrucciones de eliminación de residuos

Eliminación de materiales de embalaje

Los materiales de embalaje son materias primas y, por tanto, reutilizables.
 ¡Por el bien del medio ambiente deséchelos de forma adecuada!

Eliminación de aparatos eléctricos y electrónicos.

Los aparatos eléctricos y electrónicos deben separarse y eliminarse conforme a la directiva UE.

17. Declaración de conformidad



Declaración de conformidad UE

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Antriebstechnik
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen

Nombre del producto:

Motores para persianas venecianas, persianas enrollables y toldos

Denominación de tipo:

GJ56..
GR45..
GU45..
GSI56..

Directivas aplicadas:

2006/42/EG
2014/30/EU
2014/53/EU
2011/65/EU

Normas aplicadas:

DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10; EN 60335-1:2012
DIN EN 60335-1 Ber.1 (VDE 0700-1 Ber.1):2014-04; EN 60335-1:2012/AC:2014
EN 60335-1:2012/A11:2014
DIN EN 60335-2-97 (VDE 0700-97):2010-07; EN 60335-2-97:2006+A11:2008+A2:2010
EN 60335-2-97:2006/A12:2015
DIN EN 62233 (VDE 0700-366):2008-11; EN 62233:2008
DIN EN 62233 Ber.1 (VDE 0700-366 Ber.1):2009-04; EN 62233 Ber.1:2008
DIN EN ISO 12100:2011-03; EN ISO 12100:2010

DIN EN 55014-1:2012-05; EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011
DIN EN 55014-2:2009-06; EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008
DIN EN 61000-3-2:2015-03; EN 61000-3-2:2014
DIN EN 61000-3-3:2014-03; EN 61000-3-3:2013
ETSI EN 301 489-1 V1.9.2(2011-09)
ETSI EN 301 489-3 V1.6.1(2013-08)
ETSI EN 300 220-2 V3.1.1(2017-02)

Apoderado para la documentación:

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG

Dirección:

Schleifmühle 6, D-74321 Bietigheim-Bissingen

Bietigheim-Bissingen, el 13.06.2017


Dr. Marc Natusch (Gerente)

100W158.es.0817

ES

Podrá encontrar las declaraciones de conformidad actuales en la página web www.geiger.es

Nuestro equipo de asistencia técnica está a su disposición para responder a cualquier tipo de consulta técnica en el teléfono: +49 (0) 7142 938-333.



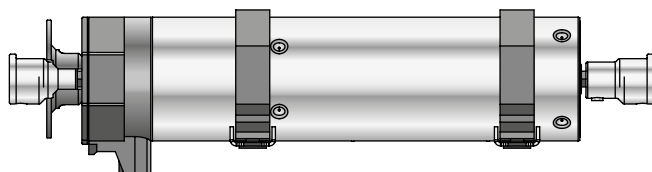
Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen
Teléfono: +49 (0) 7142 938-0
Fax: +49 (0) 7142 938-230
E-Mail: info@geiger.es
Internet: www.geiger.es



Motore per Veneziane:

GEIGER GJ56.. E11 con finecorsa elettronico

per ombreggiature per terrazze di STOBAG RIVERA



DE Original-Montage- und Betriebsanleitung

EN Original assembly and operating instructions

FR Notice originale de montage et d'utilisation

ES Instrucciones originales de instalación y funcionamiento

IT **Istruzioni originali di installazione e funzionamento**

CZ Návod na montáž a obsluhu

NL Originele montage- en bedrijfshandleiding

IT

Indice

1. Informazioni generali	2
2. Garanzia	2
3. Destinazione d'uso	2
4. Istruzioni di sicurezza	3
5. Istruzioni di sicurezza per l'installazione	3
6. Istruzioni per l'installazione	4
7. Informazioni per il personale elettrico qualificato	5
8. Impostazione dei fine corsa	5
9. Attivare la modalità di programmazione:	6
10. Programmazione/modifica del fine corsa superiore.....	6
11. Ripristino delle impostazioni di fabbrica	6
12. Rilevamento di ostacoli e protezione antigelo	6
13. Cosa fare se... ..	7
14. Manutenzione	7
15. Dati tecnici	7
16. Avvertenze sullo smaltimento.....	7
17. Dichiarazione di conformità	8

1. Informazioni generali

Gentile Cliente,

acquistando questo motore, Lei ha scelto un prodotto di qualità della GEIGER. La ringraziamo molto per la Sua decisione e per la fiducia accordataci. Prima di mettere in funzione questo dispositivo, La preghiamo di leggere ed osservare le seguenti istruzioni di sicurezza, allo scopo di prevenire pericoli ed evitare danni a persone o cose.

Queste istruzioni di installazione e funzionamento contengono importanti informazioni per l'installatore, l'elettricista e l'utente. Si prega di trasmettere queste istruzioni se si trasferisce il prodotto. Queste istruzioni devono essere conservate dall'utente.

2. Garanzia

In caso di installazione scorretta e contraria alle istruzioni qui presenti e/o modifiche costruttive, la garanzia legale e contrattuale per danni a cose e di affidabilità del prodotto decade.

3. Destinazione d'uso

I motori della gamma **GJ56.. E11-1001** con finecorsa elettronico sono progettati per il funzionamento delle ombreggiature per terrazze di STOBAG RIVERA.

I motori non possono essere utilizzati per il funzionamento di griglie avvolgibili, porte di garage, mobili e sollevamento strumenti.

4. Istruzioni di sicurezza



ATTENZIONE: importanti istruzioni di sicurezza. Per la sicurezza personale, è importante seguire queste istruzioni. Si prega di conservare queste istruzioni per riferimenti futuri.

- ▶ Non permettere ai bambini di giocare con i comandi fissi. Tenere i telecomandi lontano dalla portata dei bambini.
- ▶ L'installazione deve essere controllata periodicamente per accertare l'assenza di equilibrio precario, segni di usura o cavi e molle danneggiati.
- ▶ Osservare attentamente il sistema di protezione solare in movimento e tenere le persone lontano finché non si è completamente chiuso.
- ▶ Quando si utilizza lo sblocco manuale con il sistema di protezione solare aperto, si prega di essere prudenti in quanto può cadere giù velocemente se le molle o i nastri si staccano o sono rotti.
- ▶ Non utilizzare il dispositivo se in prossimità si stanno effettuando operazioni quali, ad esempio, la pulizia della finestra.
- ▶ Scollegare dalla rete elettrica il dispositivo comandato automaticamente se in prossimità si stanno effettuando operazioni quali, ad esempio, la pulizia della finestra.
- ▶ Durante il funzionamento osservare la zona di pericolo.
- ▶ Non utilizzare l'installazione se nella zona di pericolo ci sono persone od oggetti.
- ▶ Spegnerne immediatamente le installazioni danneggiate fino alla loro riparazione.
- ▶ Spegnerne l'unità durante le operazioni di manutenzione e pulizia.
- ▶ Punti di schiacciamento e di taglio devono essere evitati e messi in sicurezza.
- ▶ Questo dispositivo può essere utilizzato da bambini dagli 8 anni in su e da persone le cui capacità fisiche, sensoriali o mentali siano ridotte, o che non hanno esperienza o competenza solamente se questi operano sotto supervisione o sono stati istruiti sull'uso del dispositivo e se comprendono i possibili pericoli derivanti. I bambini non sono autorizzati a giocare con il dispositivo. La pulizia e la manutenzione non devono essere eseguite da bambini.
- ▶ Il livello di pressione sonora stimato è inferiore a 70 dB (A).
- ▶ Scollegare il dispositivo dalla rete elettrica per la manutenzione e la sostituzione delle parti.
Se il motore viene scollegato tramite una spina, l'utente deve essere in grado di controllare - da qualsiasi luogo a cui ha accesso - che la spina sia staccata. Se questo non è possibile – a causa della struttura o dell'installazione – lo scollegamento dalla rete elettrica deve essere assicurato tramite blocco nella posizione di scollegamento (ad esempio, un isolatore).
- ▶ Il motore tubolare può diventare molto caldo durante l'uso prolungato. Quando si lavora sull'unità, non toccare il motore prima che si sia raffreddato.

5. Istruzioni di sicurezza per l'installazione





ATTENZIONE: importanti istruzioni di sicurezza. Seguire tutte le istruzioni di installazione, in quanto un'installazione scorretta può causare lesioni gravi.

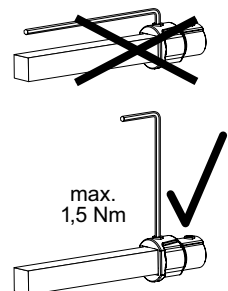
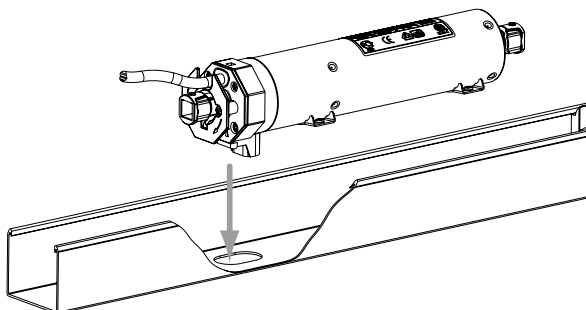
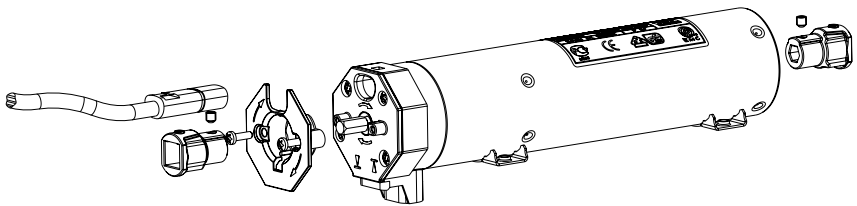
- ▶ Durante il montaggio del motore senza alcuna protezione meccanica delle parti mobili e del tubo che possono surriscaldarsi, il motore deve essere installato ad un'altezza di almeno 2,5 m dal suolo o da un altro livello che consenta l'accesso al dispositivo.
- ▶ Prima di cominciare l'installazione del motore, si devono rimuovere tutti i cavi non necessari e si deve mettere da parte tutta l'attrezzatura non necessaria al collegamento alla rete elettrica.
- ▶ L'elemento di azionamento del rilascio manuale deve essere montato ad un'altezza inferiore a 1,8 m.
- ▶ Se il motore è comandato da un interruttore o un pulsante, questo deve essere montato entro il raggio visuale del motore. L'interruttore o il pulsante non deve essere posizionato in prossimità di parti in movimento. L'altezza di installazione deve essere di almeno 1,5 m dal pavimento.

- ▶ I dispositivi di comando fissi devono essere installati in modo da risultare facilmente visibili.
- ▶ In caso di dispositivi che si estendono orizzontalmente, si deve rispettare una distanza orizzontale di almeno 0,4 m tra la parte completamente estesa e qualsiasi altro elemento fisso.
- ▶ La velocità nominale e la coppia nominale del motore devono essere compatibili con il dispositivo.
- ▶ Gli accessori di montaggio utilizzati devono essere compatibili con la coppia nominale selezionata.
- ▶ Per l'installazione del motore, sono necessarie una buona conoscenza tecnica e buone capacità meccaniche. Un'installazione scorretta può causare lesioni gravi. Il lavoro elettrico deve essere eseguito da un elettricista qualificato in conformità con le norme locali vigenti.
- ▶ Utilizzare solo cavi di collegamento adatti alle condizioni ambientali e che soddisfano i requisiti di costruzione (vedere il catalogo accessori).
- ▶ Se il dispositivo non è dotato di un cavo di collegamento e di una spina, o di altri mezzi per scollegarlo dalla rete elettrica con un'apertura di contatto su ogni polo secondo le condizioni della categoria di sovratensione III per lo scollegamento completo, deve essere incorporato un dispositivo di scollegamento di questo tipo nell'installazione elettrica fissa secondo le regole di cablaggio.
- ▶ Non montare i cavi di collegamento in prossimità di superfici calde.
- ▶ Una spina per lo scollegamento del motore dalla rete elettrica deve essere accessibile dopo l'installazione.
- ▶ Cavi di collegamento danneggiati devono essere sostituiti da cavi di collegamento GEIGER dello stesso tipo.
- ▶ Il dispositivo deve essere montato come descritto nelle istruzioni di installazione. I fissaggi non devono essere effettuati con adesivi, in quanto sono considerati inaffidabili.

6. Istruzioni per l'installazione

 Prima dell'installazione si prega di assicurarsi che non ci siano danni visibili al motore come crepe o cavi aperti.

 Prima di fissare verificare la consistenza della muratura e delle superfici.

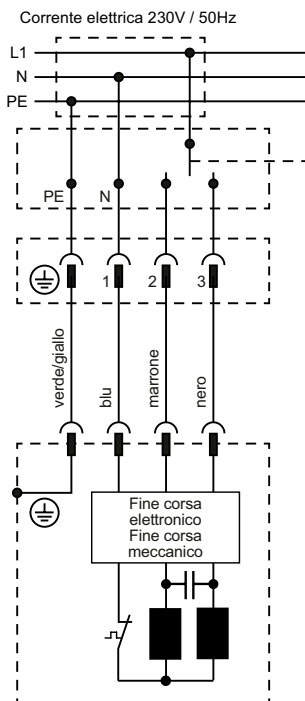


7. Informazioni per il personale elettrico qualificato



Attenzione: importanti istruzioni per l'installazione. Si prega di seguire le istruzioni, poiché un'errata installazione può causare la distruzione del motore e dei pulsanti di regolazione del dispositivo.

- Qui è necessario un comando che NON azioni la salita e la discesa contemporaneamente.
- Le operazioni con i morsetti di servizio possono essere realizzate solo da un elettricista.
- I Motori con finecorsa elettronico possono essere collegati in parallelo.
- In questo caso il carico massimo degli interruttori non deve essere superato.
- Quando si cambia il senso di marcia, il passaggio deve essere effettuato attraverso una posizione di OFF.
- Quando si cambia la direzione di marcia, il tempo di commutazione deve essere di almeno 0,2 s.
- Con una rete trifase, si prega di utilizzare lo stesso conduttore esterno al fine di controllare le direzioni UP e DOWN.
- Il collegamento dei cavi con connettori a spina della Società Hirschmann sono testati e approvati con attacchi della Hirschmann Company.
- Allo scopo di prevenire un malfunzionamento causato da accoppiamento, la linea di alimentazione (rif. NYM) dall'attuatore / interruttore al motore non deve superare i 100 metri in caso di motori con fine corsa elettronico.



Attenzione: gli schemi di collegamento dei connettori a 4 e a 5 poli sono diversi. Per i motori si deve utilizzare un cavo di collegamento a 4 poli: il GEIGER Flat4 con anello blu chiaro. Se si utilizza un cavo di collegamento a 5 poli con alimentazione a corrente continua, il motore all'improvviso potrebbe iniziare a girare rapidamente.

8. Impostazione dei fine corsa

Informazioni generali

Per impostare le posizioni di fine corsa dei motori **GJ56.. E11**, è possibile utilizzare qualsiasi interruttore di impostazione che abbia un tasto di programmazione o che consenta un comando simultaneo dei tasti SU/GIÙ. In questo caso, i tasti SU/GIÙ devono essere premuti simultaneamente al posto del tasto di programmazione.

Codice articolo / Interruttore di impostazione GEIGER

M56F152	con terminale di servizio (D), 5 cavi, compatibile con SMI
M56F153	con terminale di servizio (CH), 5 cavi, compatibile con SMI
M56F154	con terminale di servizio (D), 4 cavi



Importante: si prega di osservare lo schema di collegamento sul retro dell'interruttore di impostazione (marchio GEIGER).

Impostazioni di fabbrica

- In fabbrica, il motore viene impostato nella posizione di finecorsa media.
- Il comando del motore si trova in modalità di funzionamento normale.



Se le impostazioni di fabbrica sono state effettuate e se la modalità di programmazione è attivata, si possono fare massimo 100 giri verso il basso e verso l'alto. Ripristinare le impostazioni di fabbrica per un ulteriore scorrimento verso il basso.

9. Attivare la modalità di programmazione:



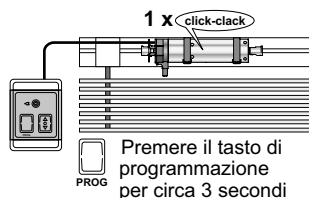
Perequisito: Il motore si trova tra la posizione di fine corsa superiore e quella inferiore.



Il GJ56.. E11 può essere impostato con qualsiasi interruttore di impostazione che consenta un comando simultaneo dei tasti SU / GIÙ. In questo caso, i tasti SU / GIÙ devono essere premuti contemporaneamente al posto del tasto di programmazione.

Modalità di programmazione

Premere il tasto di programmazione dell'interruttore di impostazione fino a quando, dopo circa 3 secondi, il motore conferma la "programmazione delle posizioni di fine corsa attivata" con 1 x click-clack. Quindi rilasciare il tasto.



10. Programmazione/modifica del fine corsa superiore

Il finecorsa superiore può essere programmato e modificato.

- Attivare la modalità di programmazione.
- Azionare il motore il finecorsa superiore. Il motore interrompe la sua corsa solo per mostrare che è in modalità di programmazione.
- La direzione in cui il motore si muove dopo la pausa* determina il fine corsa da programmare (SU = fine corsa superiore, GIÙ = fine corsa inferiore).
- Quando viene raggiunta la posizione di finecorsa superiore, azionare il motore in direzione opposta fino a quando 2 brevi pause mostrano che la posizione è stata memorizzata.
- La programmazione è completata.

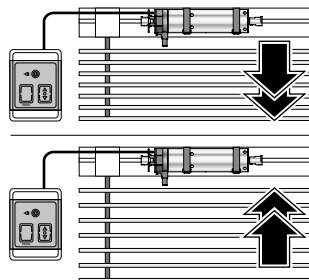
* Finché le interruzioni nello scorrimento della tenda non si verificano, è ancora possibile effettuare le eventuali correzioni.

Avviare nuovamente il processo di impostazione per regolare la posizione di fine corsa di nuovo.

Il finecorsa inferiore viene riconosciuto e memorizzato automaticamente (fermata a coppia).

Annullare la modalità di programmazione:

Per annullare la modalità di programmazione, premere il tasto di programmazione o i tasti SU/GIÙ simultaneamente fino a quando il motore conferma l'annullamento della modalità di programmazione dopo circa 3 secondi con 2 x click-clack.



IT

11. Ripristino delle impostazioni di fabbrica

Premere il tasto di programmazione o i tasti SU/GIÙ simultaneamente per circa 10 secondi fino a quando il motore scatta 1 x dopo 3 secondi, 1 x dopo 6 secondi e 4 x dopo 10 secondi. Poi il motore viene ripristinato alle impostazioni di fabbrica.

12. Rilevamento di ostacoli e protezione antigelo

Dopo un rilevamento di ostacolo (ad esempio: ostacolo o tenda congelata sul davanzale), la direzione in cui l'ostacolo è stato riconosciuto viene bloccata. Un breve comando in direzione opposta sblocca la direzione.

13. Cosa fare se...

Problema	Soluzione
Il motore non funziona.	<ul style="list-style-type: none">• Motore non collegato. Controllare il collegamento alla spina.• Controllare che il cavo di collegamento non abbia eventuali danni.• Controllare la tensione di rete ed eventualmente far testare l'impianto da un elettricista qualificato.
Invece di correre verso il basso, il motore corre verso l'alto.	<ul style="list-style-type: none">• I cavi di comando sono invertiti. Invertire il cavo di comando nero col marrone.
Il motore gira solo in una direzione.	<ul style="list-style-type: none">• Motore in posizione di fine corsa. Azionare il motore nella direzione opposta. Regolare nuovamente le posizioni di fine corsa, se necessario.
Dopo aver girato più volte, il motore si ferma e non risponde più.	<ul style="list-style-type: none">• Il motore si è surriscaldato ed è spento. Provare di nuovo dopo un tempo di raffreddamento di circa 15 min.

14. Manutenzione

L'unità è esente da manutenzione.

15. Dati tecnici

Dati tecnici del motore GJ56.. E11 con finecorsa elettronico	
GJ5620	
Tensione	230 V~/50 Hz
Corrente	0,85 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95
Corrente di spunto (fattore)	x 1,2
Potenza	190 W
Coppia	2 x 10 Nm
Velocità	26 1/min
Grado di protezione	IP 54
Finecorsa	200 giri
Modalità di funzionamento	S2 4 min.
Lunghezza totale	356,7 mm
Diametro	55 mm
Peso	ca. 2,20 kg
Temperatura di conservazione/Umidità	T = -15°C .. +70°C / luogo secco e senza condensa

Soggetto a modifiche tecniche. Per informazioni sulla gamma di temperatura ambiente dei motori GEIGER si rimanda al sito www.geiger.de



16. Avvertenze sullo smaltimento

Riciclaggio dei materiali di imballaggio

I materiali di imballaggio possono essere riciclati. Si raccomanda di smaltirli correttamente allo scopo di proteggere l'ambiente. È possibile contattare il Comune di appartenenza per ricevere ulteriori informazioni sui servizi offerti in merito.

Smaltimento di apparecchi elettrici ed elettronici

I dispositivi elettrici o elettronici e le batterie non possono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti domestici. Per ulteriori informazioni sul corretto smaltimento e riciclaggio, informarsi sulle norme locali vigenti.

17. Dichiarazione di conformità



Dichiarazione di conformità UE

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Antriebstechnik
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen

Denominazione prodotto:

Motori per veneziane, persiane avvolgibili e tende da sole

Denominazione tipo:

GJ56..
GR45..
GU45..
GSI56..

Direttiva applicate:

2006/42/EG
2014/30/EU
2014/53/EU
2011/65/EU

Norme applicate:

DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10; EN 60335-1:2012
DIN EN 60335-1 Ber.1 (VDE 0700-1 Ber.1):2014-04; EN 60335-1:2012/AC:2014
EN 60335-1:2012/A11:2014
DIN EN 60335-2-97 (VDE 0700-97):2010-07; EN 60335-2-97:2006+A11:2008+A2:2010
EN 60335-2-97:2006/A12:2015
DIN EN 62233 (VDE 0700-366):2008-11; EN 62233:2008
DIN EN 62233 Ber.1 (VDE 0700-366 Ber.1):2009-04; EN 62233 Ber.1:2008
DIN EN ISO 12100:2011-03; EN ISO 12100:2010

DIN EN 55014-1:2012-05; EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011
DIN EN 55014-2:2009-06; EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008
DIN EN 61000-3-2:2015-03; EN 61000-3-2:2014
DIN EN 61000-3-3:2014-03; EN 61000-3-3:2013
ETSI EN 301 489-1 V1.9.2(2011-09)
ETSI EN 301 489-3 V1.6.1(2013-08)
ETSI EN 300 220-2 V3.1.1(2017-02)

Rappresentante autorizzato per i dati tecnici:

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG

Indirizzo:

Schleifmühle 6, D-74321 Bietigheim-Bissingen

Bietigheim-Bissingen, addì 13.06.2017


Dr. Marc Natusch (Direttore generale)

100W1583 0817

Le dichiarazioni di conformità vigenti sono disponibili sul nostro sito www.geiger.de

IT Per questioni tecniche rivolgersi al numero **+49 (0) 7142 938-333**.

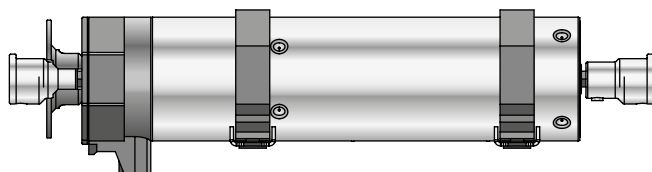


Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen
Telefono: +49 (0) 7142 938-0
Telefax: +49 (0) 7142 938-230
E-Mail: info@geiger.de
Internet: www.geiger.de



Žaluziový pohon:

GEIGER GJ56.. E11 elektronický s tichou brzdou
pro zastínění teras STOBAG RIVERA



DE

Original-Montage- und
Betriebsanleitung

EN

Original assembly and
operating instructions

FR

Notice originale de montage
et d'utilisation

ES

Instrucciones originales de
instalación y funcionamiento

IT

Istruzioni originali di installazione
e funzionamento

CZ

**Návod na montáž
a obsluhu**

NL

Originele montage- en
bedrijfshandleiding

CZ

Obsah

1. Obecně	2
2. Záruka.....	2
3. Použití.....	2
4. Bezpečnostní pokyny	3
5. Bezpečnostní pokyny pro montáž	3
6. Montážní návod	4
7. Pokyny pro elektrikáře.....	5
8. Nastavení koncových poloh.....	5
9. Aktivace učícího režimu	6
10. Programování/korekce horních koncových poloh	6
11. Nastavení pohonu na tovární nastavení	6
12. Ochrana proti přimrznutí	6
13. Co udělat, když	7
14. Údržba	7
15. Technické údaje.....	7
16. Upozornění k likvidaci	7
17. Prohlášení o shodě	8

1. Obecně

Vážený zákazníku,
zakoupením motoru GEIGER jste se rozhodli pro kvalitní výrobek společnosti GEIGER.

Děkujeme vám za vaše rozhodnutí a za nám vámi projevenou důvěru.

Předtím, než uvedete tento pohon do provozu, vezměte prosím na vědomí následující bezpečnostní pokyny. Tyto jsou určeny k odvrácení nebezpečí a zabránění zranění osob a škodám na majetku.

Montážní a provozní návod obsahuje důležité informace pro montéra, elektrikáře a uživatele. Prosím, v případě předání výrobku předejte přiměřeně i tento návod.

Uživatel musí tento návod k obsluze dobře uschovat.

2. Záruka

V případě nesprávné instalace, která je v rozporu s montážním a provozním návodem a/nebo konstrukčních změn, provedených na výrobku, zaniká zákonná a smluvní záruka za věcné vady, jakož i ručení za výrobek.

3. Použití

Motory řady **GJ56.. E11-1001** s elektronickým koncovým vypínáním jsou určeny k pohonu zastínění teras STOBAG RIVERA.

Tyto pohony se nesmí používat pro: pohony mříží, bran, nábytku, zvedací nástroje.

4. Bezpečnostní pokyny



Výstraha: Důležitý bezpečnostní pokyn. Pro bezpečnost osob je důležité dodržovat tyto pokyny. Pokyny je nutné uschovat.

- ▶ Dětem se nesmí dovolit, aby si hrály s ovládacími prvky. Dálková ovládání je nutné uchovávat mimo dosah dětí.
- ▶ V případě potřeby je nutné zkontrolovat na zařízení správnost vyvážení případně na známky opotřebení a poškozené kabely a pružiny.
- ▶ Je nutné sledovat pohybující se závěs nebo roletu a nedovolit k nim přístup, dokud není závěs nebo roleta zcela spuštěná nebo vytáhnutá.
- ▶ Při provozu s ruční spouští je nutné postupovat při rozevřeném roletě s maximální opatrností, protože se může rychle spustit dolů, jsou-li povolené nebo zničené pružiny nebo tažné pásky.
- ▶ Zařízení se nesmí uvést do provozu, pokud se v jeho blízkosti vykonávají práce, např. čištění oken.
- ▶ Automaticky ovládaná zařízení je nutné odpojit od napájecí sítě, pokud se v jejich blízkosti vykonávají práce, např. čištění oken.
- ▶ Během provozu je nutné být opatrný a sledovat nebezpečnou oblast.
- ▶ Pokud se v nebezpečné oblasti zdržují osoby nebo se zde nachází předměty, zařízení se nesmí používat.
- ▶ Poškozená zařízení je nutné vypnout až do jejich opravy.
- ▶ Při údržbě a čištění se zařízení musí bezpodmínečně vypnout.
- ▶ Je třeba se vyhýbat místům, kde hrozí zmáčknutí a pořezání, a tyto místa se musí také zajistit proti nebezpečí zranění.
- ▶ Toto zařízení smí používat děti ve věku od 8 let a starší, jakož i osoby se sníženými fyzickými, smyslovými nebo duševními schopnostmi nebo osoby s nedostatkem zkušeností a znalostí pouze tehdy, pokud jsou pod dohledem nebo pokud byly poučeny o bezpečném používání zařízení a pochopily z toho vyplývající nebezpečí. Děti si se zařízením nesmí hrát. Děti také nesmí provádět čištění ani údržbu.
- ▶ Vyhodnocená hladina akustického tlaku je nižší než 70 dB(A)
- ▶ Pro údržbu a výměnu dílů je nutné pohon odpojit od napájení proudem. Odpojí-li se pohon vytáhnutím konektoru ze zástrčky, obsluhující osoba musí mít stále možnost kontroly, že zástrčka je stále vytáhnutá.
- ▶ Pokud to není možné z důvodu konstrukce nebo instalace zařízení, musí se odpojení zajistit na místě odpojení pomocí odblokování.
- ▶ Kryt trubky pohonu může být při dlouhém provozu velmi horký. Při práci na zařízení se můžete dotknout krytu trubky až po jeho ochlazení.

5. Bezpečnostní pokyny pro montáž



Výstraha: Důležité bezpečnostní pokyny. Postupujte podle veškerých montážních pokynů, protože nesprávná montáž může mít za následek vážná zranění.

- ▶ Při montáži pohonu bez mechanické ochrany pohyblivých částí a motoru, který se rozehřeje, se pohon musí namontovat ve výšce min. 2,5 m nad podlahou nebo jinou rovinou, která umožňuje přístup k pohonu.
- ▶ Před instalací motoru je nutné odstranit veškerá nepotřebná vedení a všechna zařízení, nepotřebná pro ovládání s motorovým pohonem, je nutné vyřadit z provozu.
- ▶ Ovládací prvek ruční spouští se musí namontovat do výšky pod 1,8 m.
- ▶ Pokud je motor ovládán spínačem nebo tlačítkem, tak se spínač nebo tlačítko musí namontovat v dohlednosti motoru. Spínač resp. tlačítko se nesmí nacházet v blízkosti pohyblivých částí. Instalační výška musí být minimálně 1,5 m nad podlahou.
- ▶ Napevno namontovaná ovládací zařízení musí být namontovaná viditelně.
- ▶ U horizontálně spouštěcího zařízení je nutné dodržovat minimální horizontální vzdálenost 0,4 m mezi úplně spuštěnou hnací částí a jakýmkoliv pevně uloženým předmětem.

- ▶ Jmenovité otáčky a jmenovitý moment pohonu musí být vhodné pro daný systém.
- ▶ Použitě montážní příslušenství musí být dimenzováno pro zvolený jmenovitý moment.
- ▶ Pro montáž pohonu jsou nezbytné dobré technické znalosti a dobré mechanické schopnosti. Nesprávná montáž může vést k vážným zraněním. Elektrické práce musí provádět kvalifikovaný elektrikář v souladu s místními předpisy.
- ▶ Smí se používat pouze přípojné vedení, vhodné pro podmínky prostředí a vyhovující konstrukčním požadavkům (viz katalog příslušenství).
- ▶ Pokud není přístroj vybaven přípojným vedením a zástrčkou nebo jinými prostředky pro odpojení od sítě, který nemá v každém pólu šířku otevření kontaktu v souladu s podmínkami pro kategorii přepětí III pro úplné odpojení, pak je nutné, takové odpojovací zařízení zabudovat do napevno položené elektrické instalace v souladu s předpisy o zřízení.
- ▶ Přípojné vedení se nesmí montovat na horké povrchy.
- ▶ Po provedení instalace musí být přístupný konektor pro odpojení pohonu od napájení.
- ▶ Poškozené přípojné vedení je nutné nahradit za přípojné vedení GEIGER stejného typu vedení.
- ▶ Přístroj musí být upevněn tak, jak je popsáno v montážním návodu. Upevnění se nesmí provádět za pomoci lepidel, protože takováto upevnění jsou považována za nespolehlivá.

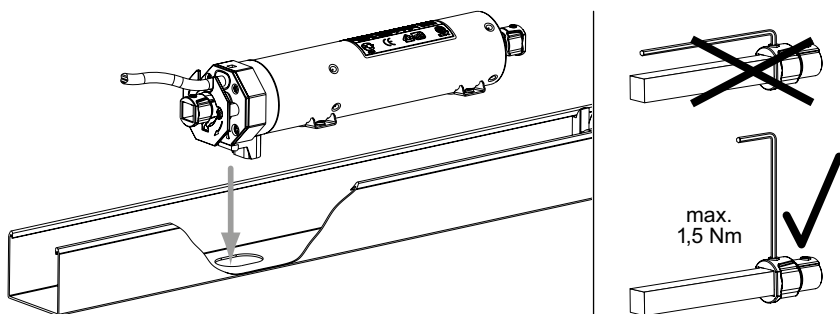
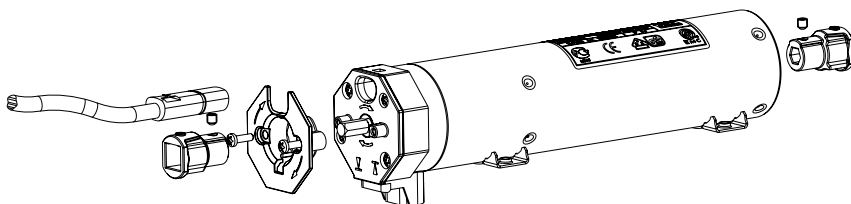
6. Montážní návod



Před upevněním je nutné zkontrolovat pevnost zdíva resp. podkladu!



Před instalací je nutné zkontrolovat motor není-li viditelně poškozen, t.j. zda se nevyskytují praskliny nebo poškození izolace!



CZ

7. Pokyny pro elektrikáře

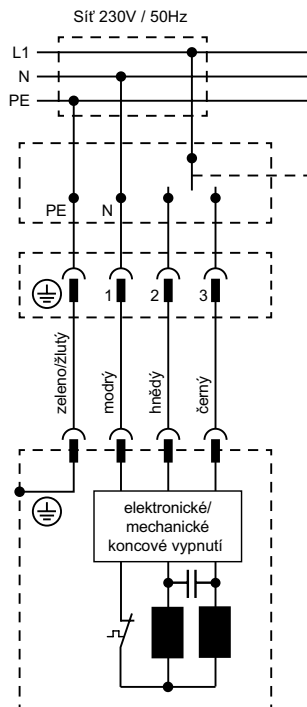


Pozor: Důležitá upozornění k instalaci. Postupujte podle všech pokynů a upozornění, nesprávná realizace může vést ke zničení pohonu a spínacího zařízení.

- K ovládání je třeba použít blokovaný ovladač, (nesmí být možné stisknout současně tlačítka NAHORU i DOLŮ).
- Nastavovací kabel smí používat jen odborně školený elektrikář.
- Pohony s elektronickým nastavením lze zapojovat paralelně.
- U paralelního zapojení je třeba zohlednit maximální hodnoty zapojení dané fáze a jejich jisticích a ovládacích prvků.
- Změna směru pohybu musí být provedena s mezipolovou zastavením.
- Při ovládání je třeba zohlednit dobu zpoždění, která je 0,2 sec.
- Při zapojení v trojfázové síti je třeba oba směry pohybu připojit ke stejné fázi.
- Připojovací kabel s konektorem Hirschmann je určen a certifikován pro připojení na konektor Hirschmann.
- Pro vyloučení chybného provozu je třeba u motorů s elektronickým nastavením dodržet maximální délku přívodu (reference NYM) od aktoru nebo spínače 100 m.



Pozor! Zapojení 4- nebo 5- vodičových přívodů je odlišné. Pro připojení pohonu je třeba použít 4-polový přívod. GEIGER Flat4 se světle modrým kroužkem. Při použití 5-polového přívodu s trvalým napájením se může motor neočekávaně rozjet.



8. Nastavení koncových poloh

Všeobecně

Pro nastavení koncových poloh motoru řady **GJ56.. E11** lze použít libovolný nastavovací kabel s programovacím tlačítkem nebo možností současných stisknutí tlačítek NAHORU a DOLŮ.

Artiklové číslo nastavovacích kabelů GEIGER

M56F152	se servisní spojkou (D), 5-polový, schopný SMI
M56F153	se servis. spojkou (CH), 5-polový, schopný SMI
M56F154	se servisní spojkou (D), 4-polový



Důležité: Dodržte připojovací schéma na zadní straně nastavovacího přepínače GEIGER!

Nastavení z výroby

- Při dodání je pohon nastaven na střední polohu.
- Motor je v normálním režimu.



Pokud bylo provedeno tovární nastavení, je možný pohyb o max. 100 otáček nahoru nebo dolů.

Pro další pohyb dolů je třeba obnovit tovární nastavení.

9. Aktivace učícího režimu



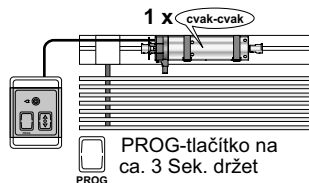
Předpoklad: Pohon se nachází mezi horní a dolní koncovou polohou.



GJ56.. E11 lze nastavit buď programovacím tlačítkem, nebo současným stiskem tlačítek NAHORU a DOLŮ.

Režim programování

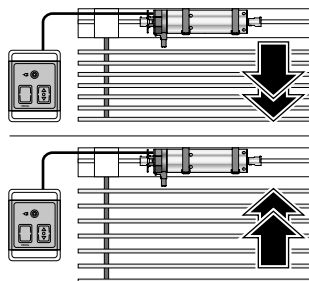
Režim programování se aktivuje tím, že se u nastavovacího přepínače podrží stisknuté tlačítko PROG, dokud přibližně po 3 sekundách nedojde k potvrzení ze strany pohonu (ozve se 1x „cvak-cvak“), indikující „aktivaci programování koncových poloh“.
Poté tlačítko uvolněte.



10. Programování/korekce horních koncových poloh

Provede se naprogramování, resp. korekce horní koncové polohy.

- Aktivovat učící režim.
- Uveďte závěs do pohybu směrem k horní koncové poloze. Motor krátce přeruší pohyb, čímž indikuje, že se nachází v režimu programování:
- Směr, ve kterém se motor pohybuje po cuknutí *, nahrazuje koncovou polohu nastavenou z výroby (NAHORU = horní koncová poloha , DOLŮ = dolní koncová poloha).
- Po dosažení horní koncové polohy spusťte pohyb opačným směrem, až dojde k jeho 2 krátkým přerušením*, indikujícím uložení poslední polohy.
- Programování je ukončeno.



* Pokud dochází k cuknutí, lze opravovat koncovou polohu.

Budete-li chtít provést nové nastavení koncové polohy, postupujte při nastavování od začátku!

Dolní koncová poloha bude rozpoznána a naprogramována automaticky. (Proběhne momentové odpojení).

Ukončení učícího režimu:

Režim programování se ukončí současným stisknutím tlačítek NAHORU a DOLŮ nebo tlačítka PROG po dobu 10 sekund dojde přibližně po 3 a 6 sekundách k 1 trhavému pohybu a po přibližně 10 sekundách ke 4 trhavým pohybům pohonu. Poté je pohon resetován na tovární nastavení.

11. Nastavení pohonu na tovární nastavení

Při současném stisknutí tlačítek NAHORU a DOLŮ nebo tlačítka PROG po dobu 10 sekund dojde přibližně po 3 a 6 sekundách k 1 trhavému pohybu a po přibližně 10 sekundách ke 4 trhavým pohybům pohonu. Poté je pohon resetován na tovární nastavení.

12. Ochrana proti přimrznutí

Po rozpoznání překážky (např. překážejícího předmětu nebo při přimrznutí závěsu k parapetu) se zablokuje směr pohybu, v němž byla tato překážka zjištěna.

Tento směr pohybu se odblokuje krátkým povelům k posunu opačným směrem.

13. Co udělat, když ...

Problém	Řešení
Motor neběží.	<ul style="list-style-type: none">• Přípojný kabel motoru není zastrčen do zásuvky. Zkontrolujte konektor.• Zkontrolujte, zda není poškozen přípojný kabel.• Zkontrolujte síťové napětí a nechte příčinu výpadku napětí zkontrolovat elektrikářem.
Motor se namísto ve směru dolů otáčí ve směru nahoru.	<ul style="list-style-type: none">• Jsou zaměněná řídicí vedení. Přehodit řídicí vedení černé/hnědé.
Motor běží pouze v jednom směru.	<ul style="list-style-type: none">• Motor je v koncové poloze. Motor zavézt do protisměru. Podle potřeby znovu nastavit koncové.
Po vícenásobném spuštění se motor zastaví a nereaguje více.	<ul style="list-style-type: none">• Motor se příliš zahřál a vypnul se. Nechte motor vychladnout po dobu cca 15 min. a zkuste to znovu.





14. Údržba

Pohon je bezúdržbový.

15. Technické údaje

Technické údaje GJ56.. E11 s elektronickým koncovým spínáním (Standardě elektronickým)	
	GJ5620
Napětí	230 V~/50 Hz
Proud	0,85 A
Cos Phi (cosφ)	> 0,95
Zapínací proud (faktor)	x 1,2
Výkon	190 W
Krouticí moment	2 x 10 Nm
Otáčky	26 1/min
Krytí	IP 54
Rozsah koncového vypnutí	200 ot.
Provozní režim	S2 4 min.
Celková délka	356,7 mm
Průměr	55 mm
Hmotnost	ca. 2,20 kg
Skladovací teplota/ Vlhkost	T = -15°C .. +70°C / suché, bez kondenzace

Technické změny vyhrazeny. Informace o rozsahu okolních teplot pro motory GEIGER najdete na stránce www.geiger.de



16. Upozornění k likvidaci

Likvidace obalových materiálů

Obalové materiály jsou suroviny, čímž jsou opět použitelné. Zlikvidujte je řádně v zájmu ochrany životního prostředí!

Likvidace elektrických a elektronických přístrojů.

Elektrické a elektronické přístroje se v souladu s EU směrnici musí sbírat a zlikvidovat separátně.

CZ

17. Prohlášení o shodě



EU prohlášení o shodě

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Antriebstechnik
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen

Popis produktu:

Pohon na žaluzie, pohon na rolety, pohon na markizy

Označení typu:

GJ56.
GR45..
GU45..
GSI56..

Použitá zásada:

2006/42/EG
2014/30/EU
2014/53/EU
2011/65/EU

Použité normy:

DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10; EN 60335-1:2012
DIN EN 60335-1 Ber.1 (VDE 0700-1 Ber.1):2014-04; EN 60335-1:2012/AC:2014
EN 60335-1:2012/A11:2014
DIN EN 60335-2-97 (VDE 0700-97):2010-07; EN 60335-2-97:2006+A11:2008+A2:2010
EN 60335-2-97:2006/A12:2015
DIN EN 62233 (VDE 0700-366):2008-11; EN 62233:2008
DIN EN 62233 Ber.1 (VDE 0700-366 Ber.1):2009-04; EN 62233 Ber.1:2008
DIN EN ISO 12100:2011-03; EN ISO 12100:2010

DIN EN 55014-1:2012-05; EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011
DIN EN 55014-2:2009-06; EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008
DIN EN 61000-3-2:2015-03; EN 61000-3-2:2014
DIN EN 61000-3-3:2014-03; EN 61000-3-3:2013
ETSI EN 301 489-1 V1.9.2(2011-09)
ETSI EN 301 489-3 V1.6.1(2013-08)
ETSI EN 300 220-2 V3.1.1(2017-02)

Zmocňovatel dokumentu

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG

Adresa:

Schleifmühle 6, D-74321 Bietigheim-Bissingen

Bietigheim-Bissingen, 13.06.2017

Dr. Marc Natusch (jednatel)

100W158.cz.0817

Aktuální prohlášení o shodě, viz www.geiger.de

V případě technických dotazů je Vám rád k dispozici náš servisní tým na tel. čísle +49 (0) 7142 938-333.

CZ

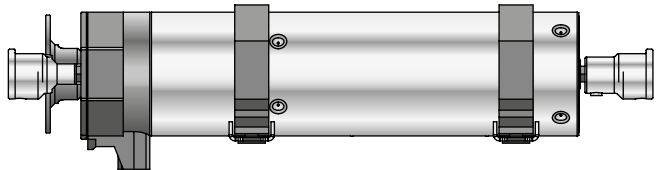


Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen
Telefon: +49 (0) 7142 938-0
Telefax: +49 (0) 7142 938-230
E-Mail: info@geiger.de
Internet: www.geiger.de



Jaloezieaandrijving:

GEIGER GJ56.. E11 met elektronische einduitschakeling
voor STOBAG RIVIERA pergola-/terrasschermen



DE

Original-Montage- und
Betriebsanleitung

EN

Original assembly and
operating instructions

FR

Notice originale de montage
et d'utilisation

ES

Instrucciones originales de
instalación y funcionamiento

IT

Istruzioni originali di installazione
e funzionamento

CZ

Návod na montáž
a obsluhu

NL

Originele montage- en
bedrijfshandleiding

NL

Inhoudsopgave

1. Algemeen	2
2. Garantie	2
3. Voorgeschreven gebruik	2
4. Veiligheidsvoorschriften.....	3
5. Veiligheidsvoorschriften voor de montage.....	3
6. Montagehandleiding	4
7. Voorschriften voor de elektrotechnicus.....	5
8. Instellen van de eindstanden	5
9. Leermodus activeren	6
10. Inleren/correctie van de bovenste eindposities	6
11. Terugzetten op fabrieksinstelling	6
12. Herkenning van belemmeringen en anti-vries bescherming	6
13. Wat te doen in geval van... ..	7
14. Onderhoud	7
15. Technische gegevens	7
16. Afvoervoorschriften	7
17. Conformiteitsverklaring.....	8

1. Algemeen

Geachte klant,

Met de aankoop van een GEIGER-motor hebt u gekozen voor een kwaliteitsproduct van GEIGER.

Hartelijk dank voor uw beslissing en het vertrouwen dat u in ons hebt gesteld.

Voor u deze aandrijving in gebruik neemt, dient u de volgende veiligheidsvoorschriften in acht te nemen. Deze dienen om gevaren te vermijden en lichamelijke en materiële schade te voorkomen.

De montage- en bedrijfshandleiding bevat belangrijke informatie voor de monteur, de elektrotechnicus en de gebruiker. Geef de handleiding door.

Deze handleiding moet door de gebruiker worden bewaard.

2. Garantie

Bij een niet-voorgeschreven installatie tegen de montage- en bedrijfshandleiding in en/of een bouwkundige wijziging vervalt de wettelijke en contractuele garantie voor gebreken en de productaansprakelijkheid.

3. Voorgeschreven gebruik

De motoren van de bouwreeks **GJ56.. E11-1001** met elektronische einduitschakeling zijn bedoeld voor gebruik met de STOBAG RIVERA pergola-/terrasschermen.

De aandrijvingen mogen niet worden gebruikt voor: rooster-, poort-, meubelaandrijvingen en hefwerktuigen.

4. Veiligheidsvoorschriften



Waarschuwing: Belangrijke veiligheidsvoorschriften. Voor de veiligheid van personen is het belangrijk om deze voorschriften na te leven. De voorschriften moeten worden bewaard.

- ▶ Kinderen niet toelaten om met vaste besturingen te spelen. Afstandsbedieningen buiten het bereik van kinderen houden.
- ▶ De installatie moet regelmatig op onjuiste balans of tekenen van slijtage of beschadigde kabels en, indien van toepassing, veren worden gecontroleerd.
- ▶ Kijk naar de zich bewegende jaloezieën en houd personen weg tot de jaloezieën volledig zijn gesloten.
- ▶ Wees voorzichtig bij het bedienen van de manuele ontgrendelinrichting bij open jaloezie aangezien deze snel naar beneden kan vallen als veren of banden defect of vernietigd zijn.
- ▶ Installatie niet gebruiken als er werken, bijv. ramen poetsen, in de buurt worden uitgevoerd.
- ▶ Automatisch gestuurde installaties van het stroomnet ontkoppelen als er werken, bijv. ramen poetsen, in de buurt worden uitgevoerd.
- ▶ Let tijdens het gebruik op het gevarenbereik.
- ▶ Gebruik de installatie niet als er personen of voorwerpen zich in het gevarenbereik bevinden.
- ▶ Beschadigde installaties tot aan de herstelling onmiddellijk stilleggen.
- ▶ Leg bij onderhouds- en reinigingswerken de machine stil.
- ▶ Knel- en breukplekken moeten worden vermeden en beveiligd.
- ▶ Dit apparaat mag door kinderen vanaf 8 jaar, personen met verminderde fysieke, zintuigelijke of mentale vermogens of gebrek aan ervaring en kennis worden gebruikt op voorwaarde dat ze onder het toezicht staan of over het veilig gebruik van het apparaat en de daaruit volgende gevaren werden geïnformeerd. Kinderen mogen niet met het apparaat spelen. Reiniging en onderhoud mag niet door kinderen worden uitgevoerd.
- ▶ Het gewogen emissiegeluidsdruk niveau ligt onder de 70 dB(A).
- ▶ Voor het onderhoud en ter vervanging van onderdelen moet de aandrijving van de stroomtoevoer worden ontkoppeld. Als de aandrijving via een steekverbinding wordt ontkoppeld moet de bediener van elke plaats, van waaruit hij toegang heeft, moeten kunnen controleren dat de stekker nog altijd ontkoppeld is.
- ▶ Als dit omwille van het bouwtype of de installatie niet mogelijk is, moet de ont koppeling met een vergrendeling in de ontkoppelde stand worden verzekerd
- ▶ De behuizingsbuis van de aandrijving kan bij langer gebruik bijzonder warm worden. Bij werken aan de installatie mag de behuizingsbuis pas na afkoeling worden aangeraakt.

5. Veiligheidsvoorschriften voor de montage



Waarschuwing: Belangrijke veiligheidsvoorschriften. Alle montagevoorschriften naleven aangezien een verkeerde montage tot ernstige verwondingen kan leiden.

- ▶ Bij de montage van de aandrijving zonder mechanische beveiliging van de bewegende onderdelen en warm wordende behuizingsbuis, moet de aandrijving op een hoogte van min. 2,5 m boven de grond of op een ander niveau dat de toegang tot de aandrijving garandeert, worden gemonteerd.
- ▶ Voor de motor wordt geïnstalleerd moeten alle niet-benodigde leidingen worden verwijderd en alle inrichtingen die niet nodig zijn voor gebruik met motoraandrijving, buiten bedrijf worden gesteld.
- ▶ Het bedieningsorgaan van een manuele ontgrendelinrichting moet op een hoogte van minder dan 1,8 m worden aangebracht.
- ▶ Als de motor met behulp van een schakelaar of knop wordt bestuurd, moet de schakelaar of knop binnen het gezichtsbereik van de motor worden aangebracht. De schakelaar of knop mag zich niet in de buurt van de bewegende delen bevinden. De installatiehoogte moet minstens 1,5 m boven de bodem bedragen.
- ▶ Vast gemonteerde besturingsinrichtingen moeten zichtbaar worden aangebracht.

- ▶ Bij een horizontaal uitschuivende installatie moet een horizontale afstand van minstens 0,4 m tussen het volledig uitgereden aangedreven onderdeel en elk vast aangelegd voorwerp worden gehouden.
- ▶ Het toegekende toerental en moment van de aandrijving moeten voor de installatie geschikt zijn.
- ▶ De gebruikte montageaccessoires moeten voor het gekozen toegekende moment geschikt zijn.
- ▶ Voor de montage van de aandrijving zijn een goede technische kennis en goede mechanische vaardigheden nodig. Een verkeerde montage kan tot ernstige verwondingen leiden. Elektrische werken moeten door een elektrotechnicus gebeuren in overeenstemming met de plaatselijk geldende voorschriften.
- ▶ Er mogen uitsluitend aansluitleidingen worden gebruikt die voor de omgevingsomstandigheden geschikt zijn en aan de bouwkundige vereisten beantwoorden (zie accessoirecatalogus).
- ▶ Als het apparaat niet met een aansluitleiding en stekker of een ander middel voor het ontkoppelen van de stroom is uitgerust, die in elke pool een contactopeningsbreedte vertoont in overeenstemming met de voorwaarden van de overspanningscategorie III voor volledige scheiding, moet een dergelijke ontkoppelinrichting in de vast aangelegde elektrische installatie worden ingebouwd in overeenstemming met de oprichtingsbepalingen.
- ▶ De aansluitleidingen mogen niet aan warme oppervlakken worden gemonteerd.
- ▶ Na de installatie moet een stekker voor de ontkoppeling van de aandrijving van het stroomnet toegankelijk zijn.
- ▶ Beschadigde aansluitleidingen moeten door de GEIGER-aansluitleiding van hetzelfde leidingstype worden vervangen.
- ▶ Het apparaat moet worden bevestigd zoals in de montagehandleiding beschreven. Bevestigingen mogen niet met lijm gebeuren aangezien deze als niet betrouwbaar wordt aangezien.

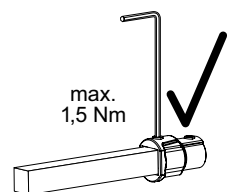
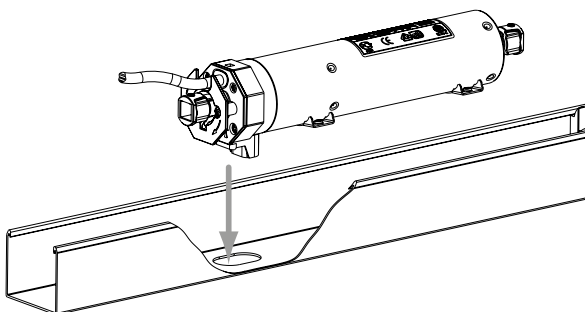
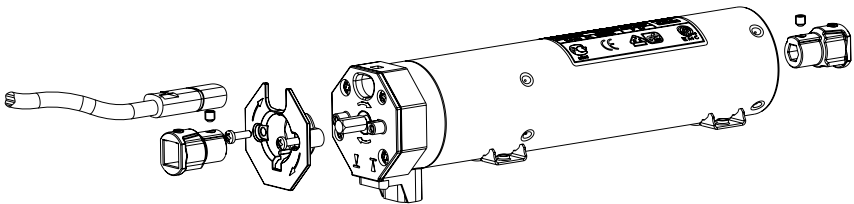
6. Montagehandleiding



Voor de bevestiging moet de stevigheid van het metselwerk of de ondergrond worden gecontroleerd



Voor de inbouw moet de motor op zichtbare schade, zoals breuken of open leidingen worden gecontroleerd!

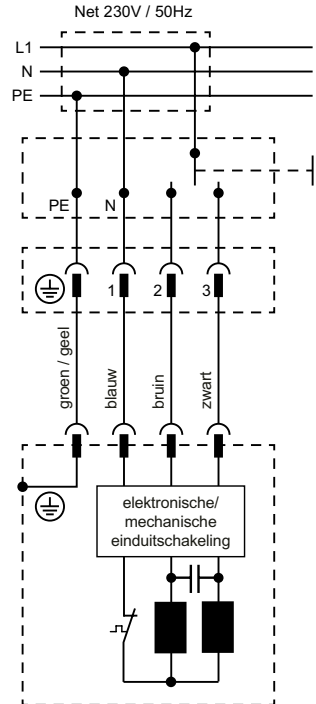


7. Voorschriften voor de elektrotechnicus



Let op: Belangrijke uitvoeringsvoorschriften. Alle uitvoeringsvoorschriften volgen aangezien een verkeerde uitvoering tot de vernietiging van de aandrijving en schakelinrichting leidt.

- Ter bediening met instelschakelaar moet een vergrendelde schakelaar (geen gelijktijdig OP/NEER commando) worden gebruikt.
- De werken met de serviceklemmen mogen uitsluitend door een elektrotechnicus worden uitgevoerd.
- Aandrijvingen met elektronische einduitschakeling kunnen parallel worden geschakeld.
- Bij de parallelle schakeling moet rekening worden gehouden met de maximale belasting van de elektrische installatie.
- De omschakeling bij looprichtingsverandering moet via een uitschakeling gebeuren.
- De omschakeltijd bij looprichtingsverandering moet minstens 0,2 s bedragen.
- Bij draaistroomnetten moet voor de aansturing van de omhoog- en omlaagrichting dezelfde fase worden gebruikt.
- Aansluitleidingen met stekkers van Hirschmann zijn met koppelingen van Hirschmann getest en toegelaten.
- Om foutieve functies door de koppeling te voorkomen, mag er bij motoren met een elektronische eindschakelaar de snoer (referentie NYM) van actor/schakelaar naar de motor maximaal 100m bedragen.



Let op! De schakelschema's met de 4- en 5-polige stekkers zijn verschillend. Voor de aandrijving moet gebruik worden gemaakt van een 4-polige aansluitkabel. GEIGER Flat4 met lichtblauwe ring! Bij gebruik van een 5-polige aansluitkabel met permanente stroomvoorziening kan de motor onverwachts starten.

8. Instellen van de eindstanden

Algemeen

Voor het instellen van de eindstanden bij motoren van de bouwreeks **GJ56.. E11** kan elke instelschakelaar worden gebruikt, die een programmeertoets heeft of die een gelijktijdig OP/NEER commando toelaat en continue stroomvoeding heeft. In dit geval moet in plaats van de programmeertoets de op- en neer-toetsen gelijktijdig worden gedrukt.

Artikelnummer van de GEIGER-instelschakelaar

M56F152	met serviceklem (D), 5-aderig, geschikt voor SMI
M56F153	met serviceklem (CH), 5-aderig, geschikt voor SMI
M56F154	met serviceklem (D), 4-aderig



Belangrijk: Neem het aansluitschema op de achterkant van de GEIGER instelschakelaar in acht!

Fabrieksinstelling

- De aandrijving is in de fabriek op de middelste positie ingesteld.
- De motorsturing is in normaal bedrijf.



Wanneer de fabrieksinstelling is uitgevoerd kunnen er maximaal 100 omwentelingen omhoog en omlaag worden uitgevoerd. Voor een verdere beweging omlaag moet de fabrieksinstelling opnieuw worden uitgevoerd.

9. Leermodus activeren



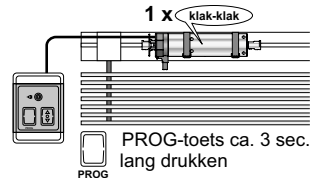
Voorwaarden: De aandrijving staat tussen de bovenste en onderste eindstand.



De GJ56.. E11 kan met elke instelschakelaar worden ingesteld die een gelijktijdig OP/NEER commando toelaat. In dit geval moeten in plaats van de programmeertoets de op- en neer-toetsen gelijktijdig worden gedrukt.

Leermodus

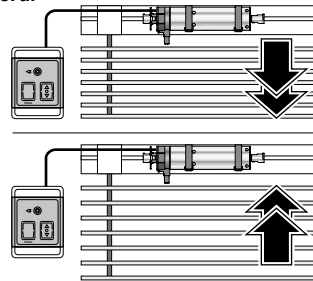
Het activeren van de leermodus gebeurt doordat de PROG-toets worden bediend, tot na ca. 3 sec. de aandrijving d.m.v. de terugmelding (1 x klak-klak) „Eindstanden programmeren geactiveerd“ bevestigt. Erna toets loslaten.



10. Inleren/correctie van de bovenste eindposities

De onderste eindpositie wordt ingeleerd resp. gecorrigeerd.

- Leermodus activeren.
- In de richting van de bovenste eindpositie bewegen. De motor onderbreekt de beweging kort om aan te geven dat de leermodus is geactiveerd:
- De richting, waarin de aandrijving zich na de onderbreking van de rit* beweegt, legt de eindstand vast (OP = bovenste eindstand, NEER = onderste eindstand).
- Wanneer de bovenste eindpositie is bereikt, in de tegenovergestelde richting bewegen totdat 2 korte onderbrekingen van de beweging het opslaan van de laatste positie aangeven.
- Het programmeren is voltooid.



* Zolang de onderbreking nog niet gebeurt is kan de correctie nog worden uitgevoerd.

Om de eindpositie opnieuw in te stellen, moet de instelprocedure van voren af aan worden uitgevoerd! De onderste eindpositie wordt automatisch herkend (wordt uitgeschakeld op draaimoment) en ingeleerd!

Afbreken van leermodus:

Voor het afbreken van de leermodus de PROG-toets of de OP- en NEER-toets gelijktijdig drukken en vasthouden, tot de aandrijving na ca. 3 sec. door 2 x klak-klak de afbreuk van de leermodus bevestigt.

11. Terugzetten op fabrieksinstelling

PROG-toets of OP- en NEER toets gedurende 10 sec. gelijktijdig ingedrukt houden totdat na ca. 3 sec. en 6 sec de aandrijving 1x en na ca. 10 sec 4x schokt. Erna is de aandrijving op fabrieksinstelling terug gezet.

12. Herkenning van belemmeringen en anti-vries bescherming

Na het herkennen van een belemmering (bv. door een obstakel of vastvriezen van de spanning aan de vensterbank) wordt de beweging in de richting van de belemmering geblokkeerd. Door een korte bewegingsopdracht in de tegenovergestelde richting wordt de bewegingsrichting weer vrijgegeven.

13. Wat te doen in geval van...

Probleem	Oplossing
Motor loopt niet.	<ul style="list-style-type: none">• Motor niet met de stroom verbonden. Steekverbinding controleren.• Aansluitkabel op evt. schade controleren.• Netspanning controleren en de oorzaak voor de spanningsuitval door een elektrotechnicus laten controleren.
Motor rijdt in de plaats van naar boven, naar beneden.	<ul style="list-style-type: none">• De stuurleidingen zijn verwisseld. Stuurleidingen zwart/grijs omwisselen.
Motor loopt slechts in een richting.	<ul style="list-style-type: none">• Motor op eindstand. Motor in de tegenovergestelde richting rijden. Eindstanden eveneens opnieuw instellen.
Na meermaals rijden blijft de motor staan en reageert niet meer.	<ul style="list-style-type: none">• De motor wordt te warm en heeft uitgeschakeld. Probeer het na een afkoeltijd van ca. 15 min. opnieuw.

14. Onderhoud

De aandrijving is onderhoudsvrij.

15. Technische gegevens

Technische gegevens GJ56.. E011 met elektronische einduitschakeling	
GJ5620	
Spanning	230 V~/50 Hz
Stroom	0,85 A
Cos Phi (cos ϕ)	> 0,95
Inschakelstroom (factor)	x 1,2
Vermogen	190 W
Draaimoment	2 x 10 Nm
Toerental	26 1/min
Beschermklasse	IP 54
Einduitschakelbereik	200 toeren
Bedrijvsform	S2 4 min.
Totale lengte (met koppeling)	356,7 mm
Diameter	55 mm
Gewicht	ca. 2,20 kg
Bewaartemperatuur/ Vochtigheid	T = -15°C .. +70°C / droog, niet condenserend

Onder voor behoud van technische wijzigingen. Informatie over het bereik van de omgevingstemperatuur voor de GEIGER-motoren vindt u op www.geiger.de



16. Afvoervoorschriften

Afvoer van verpakkingsmaterialen

Verpakkingsmaterialen zijn grondstoffen en zo herbruikbaar. Uit zorg voor de milieubescherming voert u dit op een correcte manier af!

Afvoer van elektrische en elektronische toestellen

Elektrische en elektronische toestellen moeten in overeenstemming met de EU-richtlijn afzonderlijk worden geregistreerd en afgevoerd.

NL

17. Conformiteitsverklaring



EU-conformiteitsverklaring

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Antriebstechnik
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen

Productbenaming:

Jaloezieaandrijving, rolladeraandrijving, luffelaandrijving

Typebenaming:

GJ56.
GR45..
GU45..
GSI56..

Toegepaste richtlijn:

2006/42/EG
2014/30/EU
2014/53/EU
2011/65/EU

Toegepaste standaard:

DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10; EN 60335-1:2012
DIN EN 60335-1 Ber.1 (VDE 0700-1 Ber.1):2014-04; EN 60335-1:2012/AC:2014
EN 60335-1:2012/A11:2014
DIN EN 60335-2-97 (VDE 0700-97):2010-07; EN 60335-2-97:2006+A11:2008+A2:2010
EN 60335-2-97:2006/A12:2015
DIN EN 62233 (VDE 0700-366):2008-11; EN 62233:2008
DIN EN 62233 Ber.1 (VDE 0700-366 Ber.1):2009-04; EN 62233 Ber.1:2008
DIN EN ISO 12100:2011-03; EN ISO 12100:2010

DIN EN 55014-1:2012-05; EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011
DIN EN 55014-2:2009-06; EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008
DIN EN 61000-3-2:2015-03; EN 61000-3-2:2014
DIN EN 61000-3-3:2014-03; EN 61000-3-3:2013
ETSI EN 301 489-1 V1.9.2(2011-09)
ETSI EN 301 489-3 V1.6.1(2013-08)
ETSI EN 300 220-2 V3.1.1(2017-02)

Gemachtigde voor de documentatie:

Gerhard Geiger GmbH & Co. KG

Adres:

Schleifmühle 6, D-74321 Bietigheim-Bissingen

Bietigheim-Bissingen, 13.06.2017

Dr. Marc Natusch, bedrijfsleider

100W158 nr. 0817

Recente conformiteitsverklaringen vind u hier: www.geiger.de

Bij technische vragen staat ons service-team graag ter beschikking op het nummer +49 (0) 7142 938-333.



Gerhard Geiger GmbH & Co. KG
Schleifmühle 6
D-74321 Bietigheim-Bissingen
Telefoon: +49 (0) 7142 938-0
Telefax: +49 (0) 7142 938-230
E-Mail: info@geiger.de
Internet: www.geiger.de



NL